

Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Nachrichten

März 2018

Einladung zum großen steirischen Frühjahrsputz in Sinabelkirchen

Samstag, 07. April 2018

Treffpunkt: 7.30 bis 8.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Untergroßau

Sinabelkirchner Produkte ausgezeichnet



Bei der „Ab Hof“ Messe in Wieselburg wurden heuer gleich drei Sinabelkirchner Produzenten prämiert.
Bericht auf Seite 6.

Der große steirische Frühjahrsputz



Infos und Kontakt unter:
www.saubere.steiermark.at



www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz



*Gesegnete **O**stern allen
Leserinnen und Lesern
wünschen Bürgermeister
Emanuel Pfeifer und das
Team der Marktgemeinde
Sinabelkirchen.*



Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 23. April 2018

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial (gelbe Säcke):

Mittwoch, 04. April 2018

Gelbe Säcke bitte immer erst am Vorabend der Abfuhr bereitstellen.

Abfuhr von Altpapier:

Mittwoch, 09. Mai 2018

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 09. April 2018, 7.00 - 10.30 Uhr

Freitag, 13. April 2018, 15.00 - 19.00 Uhr

Montag, 16. April 2018, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 23. April 2018, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 30. April 2018, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfahrten bitte am Freitag anliefern.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an.

Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr:

Freitag, 27. April 2018,

Freitag, 25. Mai 2018,

Freitag, 29. Juni 2018,

Freitag, 27. Juli 2018,

Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Kundmachungen der Bauverhandlungen:

Kundmachungen der Bauverhandlungen können auch auf unserer Website gelesen werden:

www.sinabelkirchen.eu/kundmachungen

Ihr Abbuchungsauftrag von

Ihrem Konto für Vorschreibungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen:

Wenn Sie einen Abbuchungsauftrag für Vorschreibungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen bei Ihrem Bankinstitut oder in der Marktgemeinde Sinabelkirchen machen, erhalten Sie als Dankeschön von der Marktgemeinde Sinabelkirchen einen Einkaufsgutschein für die Sinabelkirchner Betriebe im Wert von Euro 10,--.

Befüllung von privaten

Schwimmbädern:

Um die Trinkwasserversorgung nicht zu gefährden, ist die Befüllung der Bäder vorher im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211, zwecks Koordinierung bekannt zu geben. Die Befüllung ist in den Nachtstunden durchzuführen.

Rechnungen der Gemeinde per E-Mail:

Es besteht die Möglichkeit, dass die Vorschreibungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen per E-Mail zugestellt werden. Diese Variante erspart der Gemeinde die Druck- und Versandkosten. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchten, ersuchen wir Sie, unter abgaben@sinabelkirchen.gv.at Ihre E-Mail-Adresse unter Angabe des vollständigen Namens und der Adresse bekannt zu geben.

Newsletter der Marktgemeinde Sinabelkirchen:

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen erscheint wöchentlich ein Newsletter per E-Mail. Im Newsletter sind neben den Veranstaltungen auch der jeweilige Ärztenotdienst und der Apothekenbereitschaftsdienst veröffentlicht. Wenn Sie diesen (kostenlos) abonnieren möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an: gde@sinabelkirchen.gv.at

Bezirkshauptmannschaft Weiz: Zeckenschutzimpfaktion

Bis 13. Juli 2018

Impfzeiten im Sanitätsreferat der BH Weiz, 8160 Weiz, Birkfelder Straße 28

Dienstag und Freitag, jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Nachmittagsimpftermine:

Dienstag, 03. April 2018, 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Dienstag, 08. Mai 2018, 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Dienstag, 05. Juni 2018, 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Impfkostenbeitrag:

Erwachsene Euro 22,00

Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr Euro 21,00

Telefonische Anfragen: 03172 600 – 252 od. 251

Fundgegenstände 2018

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßige Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 1/2018

Fundgegenstand: **1 Schlüsselbund**

Fundort: Marktplatz Sinabelkirchen

Datum der Auffindung:

16. Februar 2018

Hinweis: Es liegen noch zahlreiche Fundgegenstände aus dem Jahr 2017 im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen auf.

Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung

Herzlichen Dank für die eingelangten Spenden:

Begräbnisspenden verstorbener Herr Anton Maierhofer

Familie Rodler Euro 50,--

Begräbnisspende verstorbener Herr Peter Bayer Euro 595,--

Begräbnisspenden verstorbene Frau Maria Thomaser Euro 290,--

Begräbnisspenden verstorbene Frau Maria Pölz Euro 435,--

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR
DIE AUSGABE JUNI:
31. MAI 2018**



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Ehrenamt. In den ersten Monaten des Jahres hatte ich die Gelegenheit, die Wehrversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehren und die Jahreshauptversammlungen einiger unserer Vereine zu besuchen. In allen Wehren und den Vereinen in der Marktgemeinde Sinabelkirchen herrscht ein sehr gutes Klima. Ich bedanke mich für das große ehrenamtliche Engagement in unseren Feuerwehren und Vereinen. Auch das Feedback, das wir zu unserer Gemeinde bekommen, ist ausgezeichnet. Nicht nur in den Feuerwehren und Vereinen herrscht eine positive Aufbruchsstimmung, sondern es läuft insgesamt sehr gut. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen wird auch weiterhin bemüht sein, dass der tolle Trend fortgesetzt wird.

Aktivitäten im Gemeindesaal. Im Jänner starteten wir in der Marktgemeinde Sinabelkirchen mit viel Elan ins neue Jahr. Im Gemeindesaal Sinabelkirchen fand eine Veranstaltung nach der nächsten statt. Zuerst folgten zahlreiche Jubilarinnen, Jubilare und Jubelpaare des abgelaufenen Kalenderjahres der Einladung der Gemeinde zu einem geselligen Beisammensein mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen war aber auch Gastgeber

der Innovationspreisverleihung des Steirischen Vulkanlandes in der Kategorie Lebenskraft. Die Verleihung in der Kategorie Kulinarik fand übrigens in St. Anna am Aigen statt, und dort wurde der Bauernmarkt Sinabelkirchen ausgezeichnet. Herzliche Gratulation dem gesamten Team des Bauernmarktes Sinabelkirchen! Der Abend der Wirtschaft, ebenfalls Ende Jänner im Gemeindesaal, machte einmal mehr die Vielfalt und Präsenz der Sinabelkirchner Wirtschaft sichtbar.

Rechnungsabschluss 2017. Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Sinabelkirchen für das Haushaltsjahr 2017 weist ein positives Ergebnis in Form eines Überschusses aus. Dieser Überschuss wird zum überwiegenden Teil für zukunftsweisende Projekte verwendet werden: Den Um- und Zubau der Schule und die weitere Sanierung des Straßennetzes der Gemeinde. Ein Großprojekt, welches uns in den nächsten Jahren begleiten wird, ist die Sanierung des Wasserleitungsnetzes unserer Gemeinde, das abschnittsweise veraltet ist.

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei Ihnen allen für das Verständnis bei kurzfristigen und außerplanmäßigen Wasserabschaltungen in Folge von Rohrbrüchen in den vergangenen Wintermonaten. Es sei Ihnen versichert, dass Sie vorab von der Gemeinde über eine Wasserabschaltung informiert werden, wenn es sich um planmäßige Arbeiten an unserem Wasserleitungsnetz handelt.

Projekt Um- und Zubau Schule. Das wichtige Projekt Um- und Zubau der Schule steckt mitten in den erforderlichen Vorarbeiten. Die einzelnen Schritte laufen planmäßig. Die Ausschreibungen für die Gewerke erfolgten, die Auftragsvergabe ist im April. Die Arbeiten werden in den Sommerferien 2018 durchgeführt werden.

Neuer Gehsteig nach Kaiserberg. Gleich zu Jahresbeginn konnte ein großer Wunsch der Bevölkerung erfüllt werden: Der erste Bauabschnitt des Gehsteiges von Sinabelkirchen durch den Wald nach Kaiserberg wurde fertig gestellt. Der Gehsteig ist bereits begehbar. Die Asphaltierung und Beleuchtung folgen.

Siniwelt

Vorverkauf für Saisonkarten. Ein langer Winter neigt sich seinem Ende zu. Ich möchte dies zum Anlass nehmen, Sie schon heute einzuladen, im Mai 2018 eine Saisonkarte für die Bade- und Freizeitanlage Siniwelt an der Badekasse zu den ermäßigten Vorverkaufspreisen zu erwerben. Und wenn Sie selbst nicht zu den allzu Badefreudigsten zählen, möchte ich Sie auf der Suche nach einem passenden Geschenk ermuntern, eine Saisonkarte für die Siniwelt zu erwerben und zu verschenken!

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern gesegnete Ostern.

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail:

emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at

1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



*Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!*

Die Auszeichnung mit dem Kooperationspreis für den Sinabelkirchner Bauernmarkt vom Vulkanland im Zuge der Innovationspreisverleihung war eine große Freude.

Unsere Ausstellerinnen und Aussteller nahmen den Preis in St. Anna am Aigen dankbar entgegen und bekamen damit die Bestätigung, dass durch Fleiß, Standhaftigkeit und viel Miteinander alles erreicht werden kann. Roman Schmidt aus Auersbach ist Regionalentwickler und sprach in einer Sitzung vom Ausschuss für Kultur und Regionalentwicklung von den Chancen und der Zukunft von Sinabelkirchen. Er hielt uns in Bann und referierte von der Bewusstmachung der eigenen Fähigkeiten und vom Bild der eigenen Zukunft.

Wie schaut Sinabelkirchen in zehn bis fünfzehn Jahren aus? Wer malt dieses Bild?

Wenn wir es nicht machen, macht es ein anderer, da könnt Ihr Euch sicher sein, so seine Botschaft.

Die Zukunft selbst in die Hand nehmen, heißt es. Einen Prozess zu starten, wo die Zukunft von Sinabelkirchen im Mittelpunkt steht und dieses Bild allen Gemeindegewerinnen und -bürgern vermittelt wird. Mit Begeisterung die eigene Gemeinde füllen und eine neue positive Sprache über Sinabelkirchen festigen, dann geht viel weiter!

Menschliche, ökologische und regionalwirtschaftliche Stärken gepaart mit unserer Wirtschaftskraft machen uns unschlagbar! Unser exzellenter Standort mit Autobahnabfahrt, der Nähe zu Wien und Graz, etc. – was will man mehr?

Die Stimmung in Sinabelkirchen ist ausgezeichnet! Vom Gemeindeamt und dem Gemeinderat bis in die Bevölkerung hinein ist ein gutes Verständnis und viel Zusammenarbeit da. Es ist sehr schön, für Sinabelkirchen arbeiten zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern im Kreise Ihrer Familien und einen schönen Frühling...

Ihr Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



Kooperationspreis für den Sinabelkirchner Bauernmarkt



Am Mittwoch, dem 07. Februar 2018, wurden alle Ausstellerinnen und Aussteller des Sinabelkirchner Bauernmarktes nach St. Anna am Aigen eingeladen und mit dem Kooperationspreis in der Rubrik Kulinarik beim Innovationspreis des Steirischen Vulkanlandes ausgezeichnet.

Der starke Zusammenhalt in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde wurde gewürdigt und die Freude unter allen Mitwirkenden war riesengroß. Alle Mühen und Anstrengungen relativieren sich in diesen Momenten der Anerkennung, und man spürt, dass man da auf dem richtigen Weg ist. Sinabelkirchen hat ein großes Potential an erlesenen Produkten und an fähigen Leuten. Das auf einem Platz gekonnt zusammenzufügen, dazu gehört viel gegenseitiges Vertrauen und viel Miteinander.

In dieser Gruppe gibt es viel starken Zusammenhalt. Er ist spürbar und tut über die Grenzen hinweg sehr gut. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen und werden gern aufgenommen. Kontakt: 0664 533 73 45.

Jeden Samstagvormittag ist der Bauernmarkt beim Hörmanncenter für Sie da – zum Verkosten, Probieren, Erleben, Genießen, Kaufen und Mitnehmen ist immer viel da.





Alles begann im November 2017, als sich eine kleine Gruppe von Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchnern zu einem außergewöhnlichen Spaziergang durch das Gemeindegebiet traf: Es sollte ein Wahrnehmungsspaziergang werden! Dabei wurden unter fachkundiger Begleitung besondere Orte und Standpunkte in unserer Gemeinde besucht und ihnen nachgespürt. Es handelt sich um den Beginn einer ganzen Reihe von unterschiedlichsten Workshops, in deren Zentrum die Stärkung der Beziehung zwischen Mensch und Landschaft stehen soll.

Die weiteren Workshoptermine für 2018, jeweils von 9.00 bis 14.00 Uhr, Treffpunkt: Seerestaurant Sunset, stehen bereits fest:

Samstag, 14. 04. 2018	Samstag, 12. 05. 2018
Samstag, 16. 06. 2018	Samstag, 25. 08. 2018
Samstag, 15. 09. 2018	Samstag, 20. 10. 2018

Wenn Ihr Interesse nun geweckt wurde und Sie an dieser einzigartigen Aktion teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Herrn Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann unter Tel. 0664 5337345 oder im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen unter Tel. 03118 2211.

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI SINABELKIRCHEN

Am 30. Jänner 2018 fand in unserer Bücherei eine Regionaltagung über die Büchereiarbeit und Statistik mit Referenten vom Lesezentrum statt. Wir durften Büchereileiter und Büchereimitarbeiter/-innen aus Wenigzell, Stubenberg, St. Ruprecht, Gleisdorf und Waltersdorf begrüßen. Wir freuten uns über die positiven Rückmeldungen zu unserer gemütlichen Bücherei.

Laut Jahresmeldung durften wir im Jahr 2017 ca. 3500 Besucher/-innen in unserer Bücherei begrüßen. Das zeigt, dass die Bücherei mit ihrem neuen Standort eine wichtige Bildungseinrichtung für Sinabelkirchen ist. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung der Gemeinde.

Bitte besuchen Sie uns und unsere

Veranstaltungen auch weiterhin. Zusätzlich zu den vierzehntägigen Vorlesenachmittagen und Tarockabenden planen wir für das Frühjahr:

Peter Roseggerabend, 2. steirischer Vorlesetag, Besuch der Bücherheld/-innen an der Büchertankstelle, ... Näheres in den E-Mail-Newslettern der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Wir freuen uns, dass Sie unser Buch- und Spieleangebot so gut annehmen. Für neue Bücher im Frühjahr wird wieder gesorgt.



Ein gesegnetes Osterfest und erholsame Tage wünschen Ihnen die Büchereimitarbeiter/-innen,

Klara Schanes

Tipp: In der Öffentlichen Bücherei Sinabelkirchen gibt es einen Infostand mit zahlreichen Broschüren des Steirischen Vulkanlandes.

FOTOWETTBEWERB

So sehe ich meine Gemeinde!

Seit 01. November 2017 bis einschließlich 31. Oktober 2018 läuft der Fotowettbewerb der Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Senden Sie uns die besten Fotos von unserer Heimatgemeinde Sinabelkirchen zu, und wir machen daraus einen Kalender für 2019.

Pro Jahreszeit werden die drei besten Fotos prämiert.

1. Preis: Euro 150,--

2. Preis: Euro 100,--

3. Preis: Euro 50,--

Ein eigener Preis für Jugendliche unter 16 Jahren wird vergeben!

Und so funktioniert's:

Schießen Sie aktuelle, neue Fotos von Landschaften, Naturjuwelen, Stimmungen, Besonderheiten, etc. aus unserer Gemeinde.

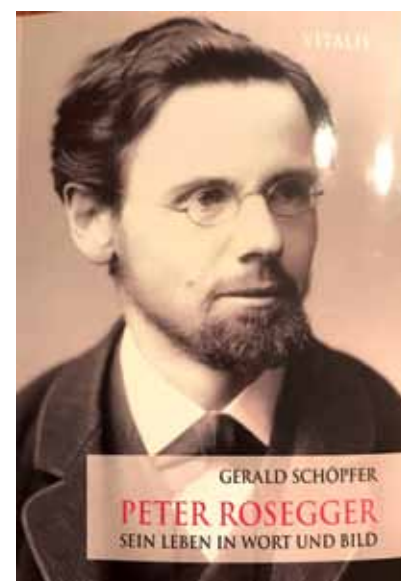
Senden Sie eine E-Mail an:

foto2018@sinabelkirchen.gv.at

Betreff: **Fotowettbewerb**

Im Text: Ortsangabe, Datum, Name, Alter, Adresse, Telefonnummer, max. ein Foto pro Monat, Auflösung mind. 300 dpi, Datengröße max. 15 MB, E-Mail.

Die Bildrechte werden an die Marktgemeinde Sinabelkirchen abgetreten. Die Fotografin/der Fotograf wird auf dem Kalender namentlich angeführt. Vielen Dank für Ihre Beteiligung im Voraus!



Aktuelle Buchempfehlung im Peter Rosegger-Jahr 2018



2. Vizebürgermeisterⁱⁿ
Brigitte Bierbauer-Hartinger



Volksbegehren – Aufstand mündiger Bürger/-innen?

Ich glaube, dass diese Themen, um welche wir jetzt schon seit Monaten nicht herumkommen, zwei Komponenten haben.

1. Fotos wie diese tragen sicher auch dazu bei, dass sich unsere Bürger/-innen mit der Tatsache auseinandersetzen, dass auf der einen Seite Milliarden in die Erforschung neuer Therapien investiert werden, um Krebserkrankungen, wie auch den Lungenkrebs zu behandeln. Es ist die persönliche Überzeugung jedes/jeder einzelnen, sich für die Rechte einer Gruppe von Menschen einzusetzen, die sich ihren Arbeitsplatz nicht danach aussuchen können, ob der Arbeitgeber in seinem Betrieb rauchen lässt oder nicht. Laut Univ.-Prof. Dr. Paul Sevelda, Präsident der Österr. Krebshilfe, sterben jährlich fast 13.000 Menschen an den Folgen des blauen Dunstes. Die Zunahme der Lungenkrebsfälle ist deshalb fatal, da keine Krebserkrankung öfter zum Tod führt. Und 75 bis 90 Prozent aller Fälle gehen auf das Rauchen zurück. Ein Land wie Österreich, das die höchste Raucherrate bei den 15-jährigen aufweist, hätte ein Umdenken bitter nötig. Dabei ist Österreich bereits seit zehn Jahren konsequent das EU-Schlusslicht, wenn es um den Schutz von Nichtrauchern geht – und gilt deshalb als „Aschenbecher der EU“. Und auch in den Ländern, die das Nichtrauchergesetz praktizieren, ist das heraufbeschworene „Wirte sterben“ ausgeblieben, die Zustimmung zum Rauchverbot stieg. Das alles wird von Studien belegt. Diese zeigen auch: Zwei Drittel der Österreicher wollen das Rauchverbot in der Gastronomie, ist Österreich doch das Land mit einer außergewöhnlich langen Übergangszeit von drei Jahren!



2. Und damit sind wir bei der direkten Demokratie. Das Volksbegehren richtet sich nicht GEGEN Raucher, sondern bietet der Bevölkerung die Möglichkeit, sich FÜR das Beibehalten des **beschlossenen** Nichtraucherschutzgesetzes auszusprechen. Immerhin wird in Österreich ein von der Regierung beschlossenes Gesetz, erst nach einer außergewöhnlich **langen Übergangszeit von drei Jahren ausgeführt!** Außerdem geht es nicht darum, wer etwas initiiert, und es sollte meiner Meinung nach nicht als parteipolitisches Instrumentarium medienwirksam eingesetzt werden.

Beim Schreiben dieser Zeilen haben **500.000 Österreicher/Innen** das Volksbegehren, als direkt demokratisches Instrument unterschrieben und wollen gehört werden.

WIE VIELE Unterschriften werden es bis zum 4. April sein, wenn die Möglichkeit das Volksbegehren zu unterschreiben, endet?

„Es kann mich doch niemand daran hindern, jeden Tag klüger zu werden“
Zitat – Konrad Adenauer

Vielleicht kann dieses Zitat eine Anregung sein für...

Vorstehende Zeilen von mir mögen wertfrei verstanden werden ... ich war 20 Jahre lang eine „Genussraucherin“ und bin seit 8 Jahren rauchfrei...

Herzlichst, Ihre – deine Brigitte

Vizebgm.ⁱⁿ Brigitte Bierbauer-Hartinger
Telefon: 0664/388 5180

Kurznachricht aus dem Sportverein Sinabelkirchen:

Im Sportverein Sinabelkirchen gab es einen Trainerwechsel bei der Kampfmannschaft. Auf Amir Bajric folgte Manfred Fuchs aus St. Kind.

In der Kampfmannschaft gibt es auch drei neue Spieler: Samuel-Benjamin Feraru, Vlad-George Ieremiciuc (beide vormals in der Mannschaft Burgau aktiv) und Harald Böttös (vormals in der Mannschaft Ilz).

Heimspiele:

Samstag, 24. März 2018, 15.00 Uhr:
SVS gegen Kapfenstein
Samstag, 07. April 2018, 15.00 Uhr:
SVS gegen Murfeld-Süd
Samstag, 21. April 2018, 16.00 Uhr:
SVS gegen Söchau
Samstag, 12. Mai 2018, 17.00 Uhr:
SVS gegen Siebing
Samstag, 26. Mai 2018, 17.00 Uhr:
SVS gegen Großwilfersdorf
Samstag, 09. Juni 2018, 17.00 Uhr:
SVS gegen St. Marein
Jeweils Sportplatz Sinabelkirchen

Ab Hof Messe in Wieselburg:

Regionale Produkte aus Sinabelkirchen prämiert

Bei der 24. „Ab Hof“ Messe in Wieselburg wurden heuer gleich drei Direktvermarkter/-innen aus Sinabelkirchen ausgezeichnet.

Bei über 5200 Einsendungen aus gesamt Österreich konnte Dipl. Wirtschaftsingenieur (FH) Christian Hammer aus Gnies zwei Goldmedaillen für seinen Blüten- und Waldhonig mit nach Hause nehmen. Judit und Karl Klaindl vom Bienenhof Klaindl in Unterrettenbach freuten sich über Bronze. Über eine Bronzemedaille konnten sich auch Mag. Franziska Payerl und Stefan Kothgasser von Aronia Siniwelt für ihren Aronia-Saft freuen.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratulierte den drei erfolgreichen Produzenten im Rahmen einer kleinen Feier am Freitag, 09. März 2018, im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen.

ESV Gnies: 14. Gruppenturnier in Gnies

Wie jedes Jahr zählt das traditionelle Gruppenturnier zu den sportlichen Höhepunkten der Gnieser Stocksportfreunde. In diesem Jahr wurde erstmalig schon am Donnerstag, dem 18. Jänner 2018, abends begonnen. Unser Stocksportturnier wurde am Sonntag, dem 21. Jänner 2018, mit den Finalspielen beendet. Obwohl das Wetter nicht besonders gnädig war, konnten wir 25 Mannschaften begrüßen.

In den fünf Vorrunden konnten sich zehn Mannschaften für die Zwischenrunde qualifizieren. Am Sonntagvormittag fanden die beiden Zwischenrunden statt, bei denen sich die besten fünf Teams fürs Finale qualifizierten, das wie folgt endete:



Erster Platz „Die Rossis“



2. Platz „Johann 4“



3. Platz „ESV Markt Hartmannsdorf“

Den 4. Platz erreichte die „Sparkasse“ und den 5. Platz „Nestelbach 1“.

Ich bedanke mich bei den Sponsoren im Namen des ESV Gnies für die großzügigen Preisspenden. Sowie beim gesamten Vorstandsteam und allen Helfern für die perfekte Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Ein spezieller Dank geht auch an alle mitwirkenden Mannschaften, die jedes Jahr gerne kommen und zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen.

Richard Huber, Obmann ESV Gnies

Vortragsabend der Musikschule Gleisdorf an der Zweigstelle Sinabelkirchen: Konzert der Schülerinnen und Schüler

40 SchülerInnen aus Sinabelkirchen präsentierten sich im voll besetzten Gemeindesaal Sinabelkirchen. Vom Anfänger bis zum Landessieger, von der Volksmusik bis zum „Staccato Blues“, Solisten und Ensembles – das Programm des Vortragsabends hatte für das Publikum kurzweilige Unterhaltung zu bieten. Herausragend dabei war die Darbietung der Landessieger bei „Prima la Musica“ Noah Gessner und Claudiu Tout mit dem Stück „Extravaganzen“. Viele weitere tolle Leistungen wie etwa Fabian Ciocan/Posaune mit „Alla Marcia“ oder die Geschwister Andreea/Cello und Denis Hritcu/Violine waren zu hören. Bürgermeister Emanuel Pfeifer dankte der Musikschule Gleisdorf für die nachhaltige musikalische Aufbauarbeit und den Eltern, dass sie ihren Kindern die musikalische Ausbildung ermöglichen.



Gemeindekassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte
Gemeindegassierin,
sehr geehrter
Gemeindegassier!

In der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Sinabelkirchen vom 21. März 2018 stand der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 auf der Tagesordnung.

Als Gemeindegassier kann ich berichten, dass 2017 mit einem satten Überschuss abgeschlossen werden konnte. Dieses Ergebnis ergibt sich aus mehreren Faktoren. Einen Gutteil brachte die gute Wirtschaftslage unserer einheimischen Betriebe, welche wiederum durch eine höhere Beschäftigungszahl ein Plus in der Kommunalsteuer von über Euro 170.000,00 gegenüber 2016 ergab. Die vermehrten Baukommissionen im betrieblichen und auch privaten Bereich ließen die Bauabgabe um Euro 165.000,00 gegenüber 2016 ansteigen. Durch Mehreinnahmen bei den Wasser- und Kanalanschlussbeiträgen konnten zusätzliche Investitionen in diesem Bereich durchgeführt werden. Auch wirkte sich die gleichbleibende Zinssituation positiv auf das Jahresergebnis aus.

Ich danke als Gemeindegassier allen sehr herzlich, die zu diesem positiven Ergebnis im Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Sinabelkirchen des Jahres 2017 beigetragen haben. Damit konnte die Basis geschaffen werden, im Jahr 2018 mit viel Elan weiterzuarbeiten und sehr optimistisch in die Zukunft zu schauen. Der Überschuss aus 2017 wird heuer in wichtige Projekte fließen: Zum einen wird beim Um- und Zubau des Schulgebäudes investiert werden, aber auch im Bereich der Sanierung unserer Gemeindegassen und des Wasserleitungsnetzes. Den Nutzen daraus haben alle Bürgerinnen und Bürger gemeinsam.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein frohes Osterfest!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: gerald.neuhold@magna.com

Pflegedrehscheibe Weiz

Am 01. Februar 2018 startete das Land Steiermark sein Pilotprojekt der Pflegedrehscheibe Weiz in der Bezirkshauptmannschaft Weiz.

Was ist die Pflegedrehscheibe der Bezirkshauptmannschaft Weiz?

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle für ältere, pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen im Bezirk.

Eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin hilft Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden und bietet Betroffenen Beratung und Informationen über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung. Sie hilft Ihnen dabei, rasch und verlässlich jene Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen.

Ein Besuch bei Ihnen zuhause ist ebenfalls möglich.

Für wen ist die Pflegedrehscheibe der Bezirkshauptmannschaft Weiz gedacht?

Personen, die Informationen zur Betreuung und Pflege benötigen und/oder eine Unterstützung zur Bewältigung einer schwierigen Pflegesituation brauchen.

Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Jeden **Montag von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr** und

jeden **Donnerstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Vereinbarung möglich!



Kontakt:

Altenburger Caroline, MSc

Bezirkshauptmannschaft Weiz,
8160 Weiz,

Birkfelder Straße 28, 4. OG, Zi. Nr. 414

Tel. 03172 600 282;

E-Mail: Pflegedrehscheibe-wz@stmk.gv.at

SELBSTSTÄNDIG LEBEN DAHEIM!



NEU

Mehrstündige
Betreuung zu Hause

Alltagsbegleitung

Ab März 2018
Jetzt anmelden!

Mehrstündige
Betreuung zu Hause

Alltagsbegleitung

Die Alternative zur 24 Stunden Betreuung

Unsere AlltagsbegleiterInnen

- ▶ leisten Gesellschaft
- ▶ helfen im Haushalt
- ▶ entlasten pflegende Angehörige



Mindestens 4 Stunden →
Maximal 10 Stunden

▶ € 10,-/Stunde

Kontakt Weiz

Caritas	▶ T: +43 3172 44050
Hilfswerk	▶ T: +43 3114 3166
SMP	▶ T: +43 3112 38803
Volkshilfe	▶ T: +43 3172 44888 41



Familienpatenschaften für den gesamten Bezirk Weiz

Das vom Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf initiierte Projekt „Familienpatenschaften“ wird seit fünf Jahren von der Chance B in der Kleinregion erfolgreich umgesetzt. Ehrenamtliche unterstützen Familien kostenlos für einen begrenzten Zeitraum. Ab sofort wird dieses Angebot für alle Familien im Bezirk Weiz erweitert.

Eine Kooperation der Chance B mit dem Sozialhilfverband Weiz und der ARGE „Flexible Hilfen Weiz“ macht es möglich: Ab sofort gibt es im gesamten Bezirk wertvolle Familienpatenschaften. Ehrenamtliche Familienpatinnen und Familienpaten entlasten Familien, die vorübergehend Hilfe im Alltag brauchen. Die Gründe dafür können verschieden sein. Das fehlende soziale Netz am neuen Wohnort, der vorübergehende Ausfall einer Betreuungsperson oder auch die Geburt von Zwillingen führen manchmal zu überfordernden Alltagssituationen. Im Rahmen einer Patenschaft ist eine Entlastung der Eltern für rund 3 Stunden pro Woche möglich. Die Familienpatenschaft ist kostenlos und dauert 3 bis maximal 6 Monate.

Ehrenamtliche Familienpatinnen und Familienpaten gesucht

Zurzeit sind 14 Freiwillige im Einsatz und bringen ihre Zeit, ihre Erfahrungen und Kompetenzen ein, um Familien zu unterstützen. „Ich begleite eine Familie mit Zwillingen und besuche sie einmal in der Woche. Wir gehen fast immer in die Natur hinaus – letzte Woche sind wir durch den verschneiten Wald gestampft!“ erzählt Josefine Moser. Die pensionierte Familienhelferin hat den Kofferraum voll Spielzeug und freut sich sehr, dass sie sich mit ihrer Erfahrung einbringen kann. Den wöchentlichen Einsatz bezeichnet sie als große Bereicherung. Karin Strempl, die Koordinatorin des Projekts sucht interessierte Freiwillige: „Frauen und Männer, Jüngere und Ältere in allen Gemeinden des Bezirks sind gefragt. Ich freue mich auf viele, die sich als Familienpatin oder Familienpate engagieren möchten!“

Ehrenamt braucht Koordination

Die Chance B koordiniert die „Familienpatenschaften“ im Rahmen der Freiwilligenbörse - von Beginn an hat Karin Strempl diese Aufgabe übernommen. Mit ihrer langjährigen Erfahrung und mit viel Feingefühl bringt sie Familien und Patinnen und Paten zusammen. Während ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten sind die Personen auch freizeitanfall- und haftpflichtversichert, vernetzen sich in Gesprächsrunden, um Erfahrungen zu teilen und erhalten entsprechende Fortbildungen. Im Rahmen der neuen Kooperation mit der ARGE „Flexible Hilfen Weiz“ wird zusätzlich ein eigenes Schulungsmodul für Familienpatinnen und -paten entwickelt. „Der Sozialhilfverband

Weiz freut sich sehr über diese Kooperation. Wir sehen die ehrenamtliche Tätigkeit der Familienpatenschaften als ein ergänzendes Angebot für Familien, denn jedes Kind im Bezirk soll die gleichen Chancen haben“, betont Sozialhilfverbandsobmann Rudolf Grabner, der als Obmann 31 Gemeinden vertritt.



Viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister freuen sich mit den Initiatoren des Projekts Familienpatenschaften über die Ausweitung auf den gesamten Bezirk Weiz.

Kontakt:



Mag. Karin Strempl
Leitung Projekt Familienpatenschaften,
Tel. 0664 60409157,
E-Mail:
karin.strempl@chanceb.at,
www.freiwillig.gleisdorf.at

Unser oststeirisches Familienunternehmen zeichnet sich durch langjährige Erfahrung im traditionellen Handwerk aus. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Zimmererlehrling (m/w)

lt. KV im 1. LJ € 3,97/Std. brutto

Maurerlehrling (m/w)

lt. KV im 1. LJ € 5,54/Std. brutto

Maurerfacharbeiter (m/w)

lt. KV € 13,84/Std. brutto Überzahlung je nach Qualifikation möglich

Maurerfacharbeiter (m/w)

speziell für Verputzarbeiten

lt. KV € 13,84/Std. brutto Überzahlung je nach Qualifikation möglich

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Steirerhaus Teubl & Teubl BaugmbH.
zH. Frau Sandra Stuhlhofer, 03113/2600-11
sandra.stuhlhofer@steirerhaus.at

STEIRERHAUS
PLANUNG | HOCHBAU | HOLZBAU | ANTIKWAREN

Teubl & Teubl Baugesellschaft m.b.H
8211 Großpesendorf 40, www.steirerhaus.at/Jobs

weiteres Vorstandmitglied
Ingrid Groß

„In den Kindern hält uns Gott
wie in einer Blumensprache
ewige Wahrheiten vor Augen.“
(Peter Rosegger)



Wenn diese Zeitung bei euch ankommt, ist bereits fast ein Drittel des Jahres vorbei. Die Vorsätze, die Anfang des Jahres gemacht wurden, meistens auch. Die Fastenzeit neigt sich dem Ende zu. Alles erreicht oder teils? Was alles hat man sich vorgenommen? Zum Beispiel nicht immer und überall erreichbar sein. Laut einer Umfrage verzichtet man lieber auf Alkohol oder Fleisch, als aufs Handy.

Hand aufs Herz: Wer kommt eine Woche ohne Handy aus? Wir sollten aber auch dankbar sein. Für alles, was wir erreicht haben, und wenn es nur Kleinigkeiten sind. Bekämpfe alles Notwendige, deine Krankheit oder Einsamkeit, denn diese Dinge sollten im Rest des Jahres keinen Platz mehr haben. Wir Menschen werden auch weiterhin so leben wie bisher, und alles drängt in eine noch schnellere Gangart. Machen wir das Beste daraus.

Ein recht herzliches Dankeschön an alle Feuerwehren in unsere Gemeinde. Um diese Zeit sind alle Jahreshauptversammlungen vorbei. Danke für eure vielen geleisteten Arbeitsstunden zum Wohle der Bevölkerung und dies ehrenamtlich. Danke.

Danke auch an unsere Gemeindebewohner, die unseren Bauernmarkt besuchen und regional einkaufen. Dies schon ganz lange, nicht erst seit 2017.

Es ist wunderbar, dass sich der Bauernmarkt erweitert hat. Aber wichtig ist, dass es auch gekauft und verkauft wird. Danke.

Kinder sind unsere Zukunft. Es gibt Ehrenamtliche, die ganz viel für unsere Kinder leisten. Der Elternverein: Dankeschön an euch! An die „alte“ Obfrau und an die „neue“ Obfrau, natürlich mit dem Team, denn alleine ist nichts machbar. Es war ein wunderbarer Faschingssonntag, den der Elternverein organisiert hat. Danke.

Ich wünsche euch von Herzen ein frohes Osterfest.
Einen guten Start im Garten!

Eure Ingrid Groß

Urlaubsaktion der Volkshilfe Steiermark 2018

Es geht nach St. Jakob im Walde, voraussichtlich Ende August. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Es kann ein jeder mitfahren, der möchte. Einfach bei mir anmelden, Tel. 0664 4377188.

Ich frage auch nicht nach, wie viel Pension/Einkommen jemand hat. Das Geld, das beim Weihnachtsstand der Volkshilfe eingenommen wurde, wird auf alle aufgeteilt. Normalerweise kostet eine Woche Euro 200,-. Im Jahr 2017 waren die Einnahmen vom Volkshilfe-Stand einmalig hoch. Deshalb haben diejenigen, die mitgefahren sind, nur Euro 70,- für die ganze Woche Vollpension bezahlt. Die Taxifahrt hin und retour ist auch dabei.

Es gibt auch ein Einbettzimmer, dafür ist ein kleiner Betrag extra zu bezahlen.

Nochmals Danke bei der Bevölkerung für die Hilfe beim Volkshilfe-Stand und die Unterstützung.

Ich freue mich, wenn viele mitfahren! Miteinander ist es immer besser.

Ingrid Groß



Teilnehmer/-innen der Urlaubsaktion der Volkshilfe Steiermark 2017

Gemeindefest 2018

Beim heurigen Gemeindefest am Samstag, 27. Jänner 2018, am Hauser Kaibling gab es einen neuen Teilnehmerrekord. 98 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nutzten die Gelegenheit an einem von der Gemeinde finanziell bezuschussten Fest recht kostengünstig Schifahren zu können. Wie auch in den letzten Jahren richtet sich die Wahl des Schigebietes nach der Wetterlage. So konnten wir bei herrlichem Winterwetter und sehr guten Pistenverhältnissen einen ganzen Tag lang das Schifahren richtig genießen. Ein recht herzlicher Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Pünktlichkeit bei den Abfahrtszeiten und an das Busunternehmen Angelika Reisen für den angenehmen und sicheren Transport.



Partnergemeinde Somberek/Schomberg:

„Vince Tag“ - Wein Tag

Am 22. Januar 2018 organisierte das Kulturhaus Schomberg das erste Programm des Jahres: Den Vince Tag. In Schomberg gibt es eine lebendige Weinkultur. Viele haben Weinberge, auf denen sie Wein anbauen, und Presshäuser. Jedes Jahr lädt das Kulturhaus am Vince Tag verschiedene Weingüter ein sich vor zu stellen. Die eingeladenen Weinproduzenten bringen auch Weinproben von ihren besten Sorten mit. In diesem Jahr war das Fritz Weingut (Szekszárd, Komitat Tolna) der Gast des Programms. Die Anwesenden konnten mehr über die Geschichte des Weingutes erfahren bzw. auch darüber, wie die Abläufe heute funktionieren. Die Sortenvielfalt wurden präsentiert. Vor der Weinkost gab es eine Segnung durch Herrn Koós Roland. Die Gäste brachten natürlich ebenfalls ihre eigenen Weine mit. Am Ende kostete jeder vom anderen, und eine fröhliche Unterhaltung schloss den Abend.



Musikschule Gleisdorf:

Sensationeller Erfolg des Sinabelkirchner Schlagzeugnachwuchses



Die Musikschule Gleisdorf feierte mit den Schlagzeugtalenten aus Sinabelkirchen einen Riesenerfolg: Beim diesjährigen Landeswettbewerb „Prima la Musica“ erreichten zwei Schlagzeugensembles aus der Klasse von Michael Fuchs jeweils den 1. Preis.

In der Altersgruppe B waren die Schüler Constantin Leemann und Daniel Brottger mit ihrem Ensemble „percussion hip hop“ erfolgreich (im Ensemble dabei auch Marcus Florea und Simon Paar). Noah Gessner und Claudiu Tout gewannen in der Altersgruppe II mit ihrem Ensemble „Stickmania“ ebenso den 1. Preis (mit dabei auch Jonas Grubbauer und Elias Schrei).

Wir gratulieren herzlich zu diesem großen Erfolg!

Elternverein Sinabelkirchen:

5. Kindermaskenball vom 11.02.2018



Der Kindermaskenball war wieder ein voller Erfolg. Nach der tollen musikalischen Eröffnung der SiniMinis folgte ein buntes Treiben mit dem Clown, Zauberrad, Bastecke und vieles mehr. Alle kleinen und großen Besucher hatten sichtlich Spaß! Wir freuen uns, dass so viele Kinder und Eltern unserer Einladung folgten.

Ein riesengroßes DANKE an die Marktgemeinde Sinabelkirchen und die vielen Betriebe in und um Sinabelkirchen, die uns rund um den Kindermaskenball unterstützten.

Herzlichen Dank aber auch den zahlreichen Eltern, die uns bei der Arbeit halfen.

Euer Elternverein der VS und NMS Sinabelkirchen

Tipp: Viele Fotos vom Kindermaskenball finden Sie in der Fotogalerie auf der Website der Marktgemeinde Sinabelkirchen: www.sinabelkirchen.eu/fotos-2018

Fraktionsvorsitzende Die Grünen
Mag.^a Germaid Puhr



Einen kleinen Schock ...

...habe ich um den 8. März herum erlitten. Darf ich Sie darauf einladen?

Ich bin Mitglied des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen. Auf unsere Anfrage hin erhielten wir vom Grazer Frauengesundheitszentrum eine Liste von Vorträgen. Darunter sind Themen wie „Die Klitoris, Film und Gespräch“, „Gesundheitliche Folgen von Gewalt“, „Verhütungsmittel – Wirkung, Nutzen und Schaden“, „Die Wechseljahre“ und anderes Interessantes.

Um verschiedene Meinungen zu hören, habe ich Frauen aus meinem näheren und weiteren Bekanntenkreis befragt, welche Vorträge sie für Sinabelkirchen empfehlen würden. Und eine von ihnen, eine lebenslustige, aufgeweckte junge Frau, sagte allen Ernstes: „Gern – aber sag mir zuerst: Was sind denn Klitoris?“

Schock. Weit sind wir mit der sexuellen Aufklärung noch nicht gekommen, wenn so ein wichtiges weibliches Sexualorgan noch unbekannt ist. Ich glaube nicht, dass die junge Frau die einzige mit dieser Frage ist.

Ich habe dann ein bisschen recherchiert. Es ist unglaublich, welche Märchen über den weiblichen Körper noch existieren – oder vielleicht schon wieder? Z.B. die Vorstellung, dass alle Frauen bei ihrem ersten Geschlechtsverkehr bluten. Völliger Schwachsinn, wissenschaftlich längst überholt, bei uns (hoffentlich) egal. Aber in vielen Ländern kann das über Leben und Tod entscheiden.

Oder die Idee, dass für jede Frau ein vaginaler Geschlechtsverkehr befriedigend sein MUSS. Siehe oben: völliger Schwachsinn, wissenschaftlich längst überholt. „Die Frauen“ sind verschieden und haben verschiedene Bedürfnisse. Männer ja auch! Und außerdem: liebevoller Sex ist kein Leistungssport.

Naja, da sind die Vorträge des Frauengesundheitszentrums ziemlich notwendig.

Auch Männer sind dazu eingeladen. Schließlich geht es um ihre Mütter, Schwestern, Freundinnen, Ehefrauen, Lebensgefährtinnen, Töchter. Und auch um ihr eigenes Lebensglück.

Ihre Germaid Puhr

Marketing-Chance für Direktvermarkter/-innen

Lebensmittelproduzent/-innen in Sinabelkirchen – aufgepasst!

Der Kultur- und Regionalentwicklungsausschuss der Marktgemeinde Sinabelkirchen wird eine Informationsbroschüre über unsere Direktvermarkter/-innen, Buschenschänken und Nahversorger/-innen herausgeben.

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail im Gemeindeamt Sinabelkirchen, wenn Sie noch nicht auf der Homepage der Marktgemeinde Sinabelkirchen unter www.sinabelkirchen.eu/direktvermarkter-innen aufscheinen. Alle dort eingetragenen Nahversorger/-innen werden dann zu einer Informationsveranstaltung eingeladen werden.

Für den Kultur- und Regionalentwicklungsausschuss:
DI Josef Gerstmann, Mag.^a Germaid Puhr, Robert Wölfler

Schützt unsere Bienen und Nutzinsekten!

Unsere Bauern haben viele Möglichkeiten, Insekten zu fördern. Sie können gezielt Trachtpflanzen in ihre Fruchtfolgen einbauen. Das sind Pflanzen, die Nektar oder Pollen – oder am besten beides – spenden.



Mit Hecken, ungenutzten Böschungen und ähnlichen Strukturen bieten unsere Landwirte wertvolle „Trachtinseln“. Außerdem retten sie viele Insekten vor dem Mäh-Tod, wenn sie beim Mähen oder Mulchen von Grünland, Futterbau und Stilllegungs-Flächen den richtigen Zeitpunkt und die geeignete Technik wählen.

Blütenreiches Grünland sollte zum Schutz der Honigbienen morgens oder abends gemäht oder gemulcht werden, nicht tagsüber zur Zeit des intensivsten Insektenfluges.

Eine Untersuchung der Bienenforschung hat ergeben, dass beim Mähen oder Mulchen pro Hektar bis zu 90.000 Bienen getötet werden können. Das sind ca. 3 Bienenstöcke.

Das Mähen zu Mittag schadet den Imkern, weil ihre Völker vernichtet werden und sie dann weniger Honig ernten. Und es schadet den Obstbauern, denn weniger Bienen bedeuten weniger Früchte. Und es schadet allen GärtnerInnen, deren Erbsen, Bohnen, Paradeisern dann die Bestäuberinnen fehlen. „Wenn die Biene von der Erde verschwindet, dann hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben“, sagte einst Albert Einstein. Wollen wir das riskieren?

Wir müssen zusammenhalten – Landwirtinnen, Landwirte, ImkerInnen und auch KonsumentInnen.



Germaid Puhr

Wärme aus Holz – Strom aus Biomasse

„Bei uns kommt der Strom aus der Steckdose!“ Ja schon, glücklicherweise. Aber wo ist er erzeugt worden? In einem Atomkraftwerk, das ständig eine Gefahr darstellt? In einem Kohlekraftwerk, das unsere Umwelt verschmutzt? Oder vielleicht auf dem Dach Ihres Hauses, von einer umweltfreundlichen, krisensicheren Photovoltaikanlage?



Am 7. Februar 2018 wurden fast 40 interessierte ZuhörerInnen im Gemeindesaal Sinabelkirchen von zwei Experten der Regionalenergie Steiermark über letztere Möglichkeit informiert. Aber nicht nur zu Photovoltaikanlagen gab es nützliche Informationen, auch über Pellets- und Hackgutanlagen, Scheitholzkessel, Solarthermieanlagen und Stromspeicher gab es vieles zu lernen.

Alle diese Anlagen machen unabhängig, schaffen Arbeitsplätze in der Region, helfen uns, den Klimawandel zu bekämpfen und sind auch noch gut fürs eigene Geldbörse. Wer in Zeiten wie diesen eine Öl- oder Gasheizung installiert, ist sicher auf dem Holzweg!

Nur zum Vergleich: Wenn ein durchschnittliches Einfamilienhaus mit „Heizöl extraleicht“ beheizt wird, entstehen dadurch pro Jahr 5.600 kg fossiles CO₂ – wenn die Wärme mit Holz (Pellets, Hackschnitzeln, Scheitholz) erzeugt wird, ergibt das nur 100 kg CO₂! Auch preislich ist Wärme aus Biomasse wesentlich günstiger als Wärme aus fossilen Brennstoffen wie Erdöl oder Erdgas.

Neuer Gehsteig nach Kaiserberg

Der Frühling und die damit in Verbindung stehende beginnende Saison für Spaziergänger und Wanderer kann kommen! Der Gehsteig von Sinabelkirchen durch den Wald nach Kaiserberg steht unmittelbar vor dem Abschluss. Ein wichtiger Schritt in Richtung noch mehr Verkehrssicherheit in Sinabelkirchen konnte damit umgesetzt werden.



Stromerzeugung durch Photovoltaik ist ebenfalls längst konkurrenzfähig. Die Preise der Module sind in den letzten zehn Jahren um 90 Prozent gesunken. Das Einspeisen von überschüssigem Strom ins Netz zahlt sich finanziell jedoch nicht mehr aus – möglichst viel Eigenverbrauch ist angesagt.

Eine vielversprechende Neuentwicklung sind Hybrid-Kollektoren, die sowohl Strom als auch Wärme erzeugen. Auch an Stromspeichern wird intensiv geforscht – hier gibt es wohl das größte Wachstumspotenzial auf diesem Gebiet. Eine interessante Idee sind übrigens Elektroautos als Stromspeicher – man könnte sie tagsüber aufladen und den nicht für Fahrten verbrauchten Strom nachts wieder abzapfen und im Wohnhaus verwenden.

Ob bei einem Neubau, einem Kesseltausch oder der Neuinstallation einer Photovoltaikanlage: Die Technik überlässt man dem befugten Fachbetrieb (Heizungsinstallateur oder Elektrotechniker), Förderungen gibt es vom Bund, dem Land Steiermark und der Gemeinde. Übrigens: so große Fördersummen wie im Jahr 2018 hat es bisher noch nie gegeben. Will man einen Förderantrag stellen, so ist es wichtig, sich für die entsprechende Förderung zu registrieren, **bevor** man mit dem Bau beginnt. Die Bundesförderung gibt es aus derzeitiger Sicht heuer erst ab Ende April.

Die Regionalenergie Steiermark informiert und berät nicht nur Häuslbauer, sondern auch andere Menschen, die Energie sparen wollen, indem sie selbst Energie erzeugen. Die Vortragenden Franz Haberhofer und Ing. Herbert Lammer standen und stehen auch für individuelle Beratungen gerne zur Verfügung: Bei der Regionalenergie Steiermark (vom Land Steiermark beauftragte Fördereinreichsstelle), Tel. 03172 30321-0 oder info@regionalenergie.at.

Germaid Puhr

Fraktionsvorsitzender der FPÖ
Robert Wölfler



Start in ein erfolgreiches Jahr 2018

Es geht wieder los! Mit neuer Kraft und Elan starten wir in das Jahr 2018!

Viele Vereine organisierten in den vergangenen Monaten tolle Veranstaltungen wie z.B. den Kindermaskenball, Sportlerball, Bombersturnier, KG-Turnier usw. Es sei mir niemand böse, wenn ich jetzt nicht alle Veranstaltungen aufzähle. Hier sieht man aber, wie viele Personen freiwillig ihre Energie und Zeit aufwenden, und dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Auch im Gemeindesaal fanden dieses Jahr schon viele Ereignisse statt. Verleihung für den Innovationspreis 2018 in der Kategorie Lebenskraft, Abend der Wirtschaft, Vortrag Wärme aus Holz – Strom aus der Sonne, um nur einige von Ihnen aufzuzählen.

Ebenfalls fanden schon viele Ausschusssitzungen und eine Gemeinderatssitzung statt.

Es wird in allen Bereichen sehr gut und auf Augenhöhe zusammengearbeitet, und so etwas ist nicht in jeder Gemeinde selbstverständlich.

Man sieht also das Jahr 2018 ist voll im Gange, und es tut sich was in Sinabelkirchen!

Mit dieser Grundlage starteten wir nun in das neue Jahr, und ich bin mir sicher, 2018 wird ein erfolgreiches Jahr für die Gemeinde Sinabelkirchen und Ihre Bürger.

Ihr Robert Wölfler
0664 6270 489
r.woelfler@gmx.at



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. **Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.** Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

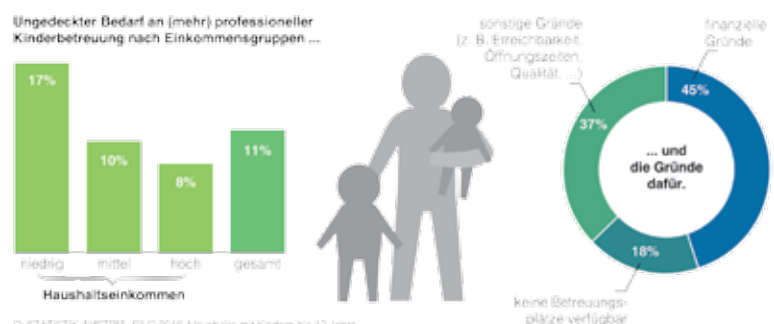
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, 1110 Wien, Guglgasse 13

Tel.: 01 711 28 8338 (werktags Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



CLEVER & GRÜN

Effizient und nachhaltig: Modernste Heizungen und erneuerbares Naturgas zum Komplettpreis ab € 8.390,-.

„Naturgas ist feinstaubfrei,
CO₂-neutral und ein
erneuerbarer Energieträger!“

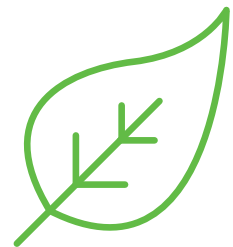


Symbabild



Optional: Steuern Sie
alle Geräte bequem über
Ihr Smartphone!

Ihr grünes Plus:
**1 Jahr
Naturgas
gratis**



**ENERGIE
NETZE**
STEIERMARK

Ein Unternehmen der
ENERGIE STEIERMARK



Unser cleveres Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Dazu gibt es ein ganzes Jahr lang erneuerbares Naturgas gratis. Und einen Gasanschluss, der CO₂-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at**.



Liebe Gemeindebewohnerinnen! Liebe Gemeindebewohner!

Immer wieder werde ich mit Fragen dazu konfrontiert, worin unsere Arbeit in der Kinderkrippe eigentlich besteht?

Mir ist es ein wichtiges Bestreben, dass wir immer am Puls der Zeit bleiben, und so absolvierten meine Kollegin Birgit Kober und ich eine Fortbildung mit folgenden vier Modulen, die sich über vier Wochenenden (48 Präsenzstunden) erstreckten:

- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren.
- Methodisch-didaktische Grundlagen für die Bildungsarbeit mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren.
- Begleitung des psychischen und physischen Wohlbefindens von Kindern in den ersten drei Lebensjahren.
- Das Netzwerk Kinderkrippe professionell gestalten.

Wir stellten uns der Aufgabe, wie wir den Kindern mit ihren Eltern den Übergang von der Kinderkrippe in den Kindergarten so angstfrei wie möglich gestalten können.



v.l.: Gabriela Rameis, Birgit Kober und Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann

Dazu hatten wir ein Plakat ausgearbeitet. Das Thema des Plakates heißt: Etwas Neues beginnt – Von der Krippe in den Kindergarten.

Abschließend wurde uns im Rahmen einer Feier am 31. Jänner 2018 ein Zertifikat für Professionell handelnde Kindergartenpädagoginnen vom Land Steiermark im Schloss St. Martin in Graz verliehen. Ein herzliches Danke möchte ich unserem Herrn Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Josef Gerstmann aussprechen, der die Marktgemeinde Sinabelkirchen bei der Zertifikatsverleihung vertritt.

Danke auch an alle Kolleginnen, die mit Interesse an der Feier teilnahmen, und so auch ihren Respekt an der Absolvierung unserer Fortbildung ausdrückten. Es waren Nicole Bernthaler, Katharina Fuchs, Esther Kalcher, Sabine Ober, Lisa Pfeifer und Sabine Prettenhofer gekommen.

Ich wünsche allen Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern ein gesegnetes Osterfest!

Gabriela Rameis

Fasching im Kindergarten

*Nur ein Lachen, nur ein Lachen
kann uns Menschen glücklich machen!*

*Schau mich an: Ich bin froh –
und schon geht's dir ebenso!*



Fasching bei uns im Kindergarten war auch heuer wieder ein fröhliches und lustiges Fest, bei dem sich die Kinder mit ihrer Fröhlichkeit gegenseitig ansteckten. Neben dem bunten Treiben am Faschingsdienstag, gab es auch in jeder Gruppe ein Themenfest. So machte der Zirkus „Krawalli“ bei uns Station und Elmar, der bunte Elefant, war mit einer Farbenolympiade zu Gast. Ein Gruppenraum verwandelte sich in den Bauernhof „Mullewapp“ und bei einem anderen war das Farbenmonster zu Besuch. Sogar eine Schildkröten-Party durfte nicht fehlen.



Kindern macht es Spaß sich zu verkleiden und in andere Rollen zu schlüpfen. Es ist aufregend, jemand anderer zu sein, schön und edel oder gefährlich und mächtig – und eine Verkleidung macht so eine Verwandlung möglich. Die Kinder beschäftigen sich intensiv mit ihren Wunschbildern und nicht selten wählen sie ein Kostüm, indem sie sich alle Freiheiten nehmen können und zum Beispiel jemand ganz mutiger oder gefürchteter sein dürfen, auch wenn sie in der Realität eher schüchtern und ängstlich sind. Mit dem Beginn der Fastenzeit ist der Fasching endgültig vorbei, und wir bereiten uns nun auf die Osterzeit vor.

In diesem Sinne eine schöne Osterzeit
aus dem Kindergarten!
Sabine Ober

Mit Büchern wächst man besser



Unter diesem Motto stand der diesjährige gemeinsame Elternabend des LehrerInnen- und Kindergartenteams. Herzlich zu diesem Abend waren eingeladen, die Eltern der Kinder, die bereits die 1. Klasse Volksschule besuchen und die Eltern der Kindergartenkinder, die im Herbst in die Schule kommen. Die Referentin dieses Abends, der Ende Jänner in der Aula der Volksschule stattfand, war Frau Dr. Verena Gangl vom Lesezentrum Steiermark.

Die Sprache ist das wichtigste Element unserer emotionalen und sozialen Kommunikation. Sie ist uns Mittel zum Ausdruck unserer Gefühle und Erfahrungen. Nur eine ausreichende Sprachkompetenz schafft Zugang zu den sozialen und kulturellen Bereichen der Gesellschaft. Die Sprachkompetenz ist untrennbar mit der Lesekompetenz (inneres Lexikon) verbunden. Vor allem das 2. Lebensjahr, wenn sich das Kind im „Fragealter“ befindet, ist entscheidend für die Sprachentwicklung, denn da beginnt der schöpferische Umgang mit der Sprache. „Lesen“ ist die wichtigste Kulturtechnik, die Schlüsselqualifikation für die Informationsgesellschaft. Wer liest, ist kritischer und kann sich sein eigenes Bild von der Welt machen. Lesen ist die Voraussetzung für ein lebenslanges Lernen, nicht lesen können, bedeutet nicht an der Gesellschaft teilnehmen können. Lesen trägt wesentlich zur Persönlichkeitsentwicklung bei und eröffnet viele neue Welten und Perspektiven. Lesen lernen beginnt nicht erst in der Schule, sondern schon frühzeitig in der Familie – mit der Geburt!



Kinder brauchen Bücher:

- Um ihre Sprachentwicklung zu fördern
- Weil sie ihr Gefühlsleben ansprechen (vermitteln Geborgenheit, fördern die Ansprechbarkeit der Gefühle, Einfühlsamkeit in andere wird trainiert z.B. Themen wie Freundschaft, Tod, Scheidung ...)
- Weil sie das Verständnis für Werte unterstützen (erste Erfahrungen darüber, was als „gut“ oder „böse“ gilt; Werte, die mit Idealen und Weltanschauungen verbunden sind: Recht auf Freiheit, Achtung vor anderen Menschen, Gerechtigkeit, friedliches Miteinander, Privatsphäre)

Mit Bilderbüchern wächst man besser! Vorlesen und Erzählen sollten ein tägliches Ritual sein. Ihr Kind lernt Zuhören und Achtsamkeit. Vorlesen bedeutet geschenkte Zeit, Körperkontakt und Geborgenheit. Studien haben nachgewiesen, dass Kinder, denen viel vorgelesen wird, später eindeutig bessere LeserInnen sind und ihnen das Lesen lernen leichter fällt! Kinder sollten von Klein auf erleben, dass Lesen auch ihren Eltern und Bezugspersonen Vergnügen bereitet!

Ostern steht vor der Tür – im Osternest könnte sich ein pädagogisch wertvolles Bilderbuch verstecken – das wäre doch eine Idee, oder?

Frohe Ostern im Namen des gesamten Kindergartenteams wünscht Sophie Ithaler

Herren-, Damen- und Kindermode / Geschenke und mehr ...



Silvia's Schatzkiste

... vorgestern schon für übermorgen in Italien eingekauft ...

Jede Damen & Herren Jeans

ab sofort **-20%**
bis 30. April 2018

Jede Woche neue Ware!

Mode aus Italien - Größen XS - XXXL

Handtaschen **-30%**

ab sofort bis 30. April 2018

Mo.-Do. 08:30 - 12:30 Uhr
und 13:30 - 18:00 Uhr
Fr. 08:30 - 12:30 Uhr
und 13:30 - 19:00 Uhr
Sa. 08:30 - 12:30 Uhr

im Hörmann-Center
Untergroßau 182/7, Sinabelkirchen

Fasching in der Volksschule



Am Faschingsdienstag, 13. Februar 2018, durften die Kinder verkleidet in die Schule kommen. Beim turbulenten Treiben, Spiel und Spaß, konnten die Kinder gemeinsam Fasching feiern. In der großen Pause gab es Faschingskrapfen, Früchtetee und Saft, gespendet von der Marktgemeinde und dem Elternverein! Mit einem lustigen, lautstarken Umzug durch den Ort und einem „Kameltanz“ im Innenhof des Gemeindeamtes wurde der Fasching musikalisch verabschiedet. Es hat wirklich Spaß gemacht!

Gesunde Jause



Jeden Freitag wird eine gesunde Jause (Aufstrichbrote, Gemüsestreifen, Obst) von den Eltern der 3. Klassen zubereitet und angeboten. Diese sehr beliebte Aktion fördert das Gesundheitsbewusstsein der Kinder.

Gesundes Naschen

Gesundes Naschen ist ein Workshop für die 2. Klassen unter Anleitung von Seminarbäuerin Maria Leßl. Anhand der Lebensmittelpyramide



erfuhren die Kinder, welche Nahrungsmittel dem Körper gut tun und wie viel man täglich davon konsumieren sollte. Um der „Zuckerfalle“ zu entgehen, ist der Genuss eines

Apfels ideal. Die Kinder durften gedörrte Apfelfringe herstellen und erhielten ein Büchlein zum Thema.



Fallen lernen



Fallen lernen ist eine kostenlose Aktion der AUVA, bei der das richtige Fallen erlernt und durch einen erfahrenen Trainer trainiert wurde. Die richtige Technik beim Fallen einzutrainieren machte den Kindern der 2. Klassen und 3.c-Klasse sehr viel Spaß. Alle waren mit Freude dabei und wurden immer geschickter und sicherer beim Ablauf der richtigen Abrolltechnik.

Rund um´s Lesen!



Am 23. Jänner 2018 fand ein Elternabend „Family Literacy“ mit Referentin Dr. Verena Gangl vom Lesezentrum Steiermark für die Eltern unserer Erstklässler und für die Eltern der zukünftigen SchulanfängerInnen 2018/19 statt. Lesen ist eine Grundkompetenz und steht von Beginn der Schullaufbahn jedes Kindes im Mittelpunkt allen Lernens. Lesen, die Begegnung mit Sprache, Schrift, Bildern, Wörtern und Geschichten beginnt aber schon viel früher – nämlich in der Familie. „Family literacy“ beschäftigt sich mit der Bedeutung des Vorlesens, mit der Begegnung von Geschriebenem im Alltag, mit der Beziehung zu Büchern und der Vorbildwirkung der Eltern in Zusammenhang mit Sprache, Erzählen, Geschichten und Literatur. Viele interessierte Eltern aus dem Kindergarten und der Schule nahmen die Gelegenheit wahr, und ließen sich über Entwicklungen und Trends aus der Welt der Sprache und Kinderliteratur informieren.

Projekt Pausenzeitung



Was in der Zeitung steht, ist für Kinder und Erwachsene von Bedeutung. Unsere Schülerinnen und Schüler der 4.Klassen erhalten im heurigen Schuljahr die „Pausenzeitung“ – eine Monatszeitung mit 24 Seiten, speziell konzipiert für Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. Die Berichte sind mit einfachen Worten, kurzen Texten und entsprechenden Bildern gestaltet und helfen den Kindern dabei, aktuelles Geschehen in ihre Lebenswelt besser einordnen zu können. Themen wie Gesundheit, Ernährung, Bewegung, Sport und Gemeinschaft werden interessant aufbereitet und können im Unterricht gut eingebaut werden. So steht den Schülerinnen und Schülern noch mehr Lesestoff zur Verfügung. Gesponsert wird die „Pausenzeitung“ in diesem Schuljahr von der Marktgemeinde Sinabelkirchen und ist somit für unsere Schülerinnen und Schüler kostenlos. Die Lehrerinnen der 4.Klassen bedanken sich dafür recht herzlich!



Schuleinschreibung in der Volksschule Sinabelkirchen

Es wurden 43 Kinder neu eingeschrieben! Die Aufregung war groß, aber auch die Vorfreude auf den Schulbesuch und die Neugier auf den neuen Lebensabschnitt war deutlich spürbar. Alle Kinder haben mit ihren Eltern den „Einschreibetag“ vorzüglich gemeistert!



Futterhäuschen errichtet



Die 2a Klasse der NMS Sinabelkirchen mit ihren Futterhäuschen



Die Schülerinnen und Schüler der 2a stellten im Werkunterricht mit viel Fleiß Futterhäuschen her, die sie nun daheim an geeigneten Plätzen aufstellen können.

Gabriele Reithofer

Projektwoche Englisch

Die Welt wächst immer mehr zusammen und das Erlernen von Fremdsprachen wird immer wichtiger. Daher sind gute Englischkenntnisse Basis einer erfolgreichen Berufslaufbahn. Englisch-sprechende Natives (Anmerkung: Personen mit englischer Muttersprache) aus Amerika und Großbritannien sind an unserer Schule ein wichtiges Puzzleteil unserer Sprachausbildung. Das hat Tradition an der NMS seit vielen Jahren.



In der vorletzten Woche des ersten Semesters hieß es für eine ganze Woche wieder „Only English“ für viele Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen. Die Lehrer Jason, James, Matt und Adam als Natives leisteten hervorragende Arbeit.

Unterricht gab es in allen Gegenständen nur in der Zielsprache Englisch: Reden, Schreiben und Lesen in allen Gegenständen. Dazu gab es allerdings auch Spaß beim freien Sprechen in verschiedenen Alltagssituationen und beim Sport. Beliebt wie immer war das „English breakfast“, das umfangreiche britische Frühstück. Da sind Speisen dabei, an die sich manche erst gewöhnen mussten. Dass diese Woche von Eltern sowie den Schülerinnen und Schülern sehr geschätzt wird, zeigt die wiederum hohe Anmeldezahl in diesem Jahr.

Medienexperte Klaus Strassegger an NMS Sinabelkirchen:

SAFER-INTERNET-DAY



Kürzlich gab es für alle Schülerinnen und Schüler der NMS Sinabelkirchen wieder eine Workshopreihe mit dem österreichweit bekannten Medienexperten Klaus Strassegger zum Thema „Das Internet und Smartphone sicher nutzen“.

Klaus Strassegger, bekannt als Internet-Ombudsmann und Leiter der Social Media Tour, ging folgenden Fragen nach: Wie sicher sind meine Daten im Internet? Wie gefährlich können soziale Plattformen oder Apps wie Facebook, Snapchat, WhatsApp, Musical.ly, Instagram & Co sein? Welche Gefahren lauern im virtuellen Raum? Wie vermeide ich Internet-Abzockfallen?

Auch den aktuellen Themen Cyber-Mobbing, Cyber-Grooming (das Anbahnen sexueller Kontakte über das Internet) und Sexting (das private Verbreiten erotischen Bildmaterials über Mobiltelefone) widmete Strassegger einen Teil seiner Workshopreihe. Weiters gab es noch viele wichtige Tipps zur sicheren Nutzung von Smartphones, wie das Sperren der Nummern von Mehrwertdiensten oder Drittanbietern.

Das Interesse der Schülerinnen und Schüler war sehr groß, denn auch nach Beendigung des Vortrags stellten sie noch zahlreiche Fragen an den Medienexperten. Strassegger appellierte an die Jugendlichen, sich in Krisensituationen unbedingt ihren Eltern oder Lehrern anzuvertrauen, um dadurch rasch Hilfe herbeizuholen.

Am selben Tag gab es auch einen Elternabend zum gleichen Thema. Die zahlreich gekommenen Eltern waren von der hohen fachlichen Kompetenz Strasseggers beeindruckt und konnten für sich viele wertvolle Informationen mit nach Hause nehmen.

Ein herzliches Danke ergeht an den Elternverein, der die Hälfte der Vortragskosten übernahm. Den Restbetrag bezahlt die STGKK aus dem Projekt „Gesunde Schule“. Ein besonderer Dank gilt auch der Marktgemeinde Sinabelkirchen für das zur Verfügung stellen des Gemeindsaals.

Folgende Internetseiten bieten wichtige Infos für den sicheren Umgang mit Internet und Smartphones:

www.rataufdraht.at *** www.stopline.at *** www.saferinternet.at *** www.watchlist-internet.at

Tolle Erfolge im Billard



Bei den steirischen Billard-Meisterschaften in Gleisdorf holte sich Matthias Kochauf, Schüler der 2. a Klasse der NMS Sinabelkirchen, in der Jugendklasse den Sieg und somit Gold.

Auch bei den österreichischen Billard-Meisterschaften der Jugend in Wels sorgte Matthias Kochauf in der Klasse „Knirpse“ für eine große Überraschung: Bei seiner erst zweiten Meisterschaft holte er den sensationellen dritten Platz in der Disziplin 8-Ball.

„Für uns war das eine Riesenüberraschung, Matthias trainiert noch nicht so lange, aber er hat es sich wirklich verdient“, erzählt der sichtlich stolze Obmann des BC Lucky Shot Gleisdorf, Gerhard Heschl.

„Schifoan is‘ des Leiwandste!“



Gleich nach den Weihnachtsferien verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse eine wunderschöne Schikurswoche auf der Planneralm. Bei prächtigem Kaiserwetter, mit viel Sonnenschein und herrlichem Naturschnee, machte das Schifahren so richtig Spaß.

Auch das Abendprogramm ließ keine Wünsche offen: Nachtrodeln, Kegeln und der Besuch der Almdisco sorgten für jede Menge Spaß.

Schikursleiter Michael Fischer freute sich, dass beim legendären Abschlussrennen alle mitfahren konnten, und es somit ein spannendes Rennen wurde, bei dem es auch tolle Preise zu gewinnen gab:

Tagesbestes Mädchen wurde Anna Hadolt aus der 1.a Klasse, und bei den Buben konnte Niels Berghold aus der 1.b die schnellste Zeit für sich entscheiden.

Herzliche Gratulation!

Faschingsdienstag in der NMS Sinabelkirchen



War das wieder eine große Aufregung, als sich am Faschingsdienstag viele Faschingsnarren im Schulhaus trafen - es tummelten sich Hexen, Tiger, Katzen, Punker, Models, Clowns, Cowboys, Musketiere, Teufelchen, Krankenschwestern, Fußballstars, Sträflinge, Bauarbeiter und viele mehr.

In der vierten Unterrichtsstunde veranstalteten viele Klassen eine interne Faschingsfeier mit Krapfenjause, lustigen Spielen und jeder Menge Spaß. Die beiden ersten Klassen tummelten sich als verkleidete Faschingsnarren zu lustigen Bewegungsspielen im Turnsaal.

Man darf schon gespannt sein, welche Narren nächstes Jahr ihr Unwesen treiben werden?!



Landesmeister 2018 im Stocksport

Lena Brodtrager (3a Klasse der NMS Sinabelkirchen) und Felix Moik (2a der NMS Sinabelkirchen) sind Mitglieder der U-14 Mannschaft des ESV Wetzawinkel. Bei der Landesmeisterschaft erlangten sie nach zwei Spieltagen und insgesamt 12 Spielen durch hervorragende Leistungen die Spitze und wurden Landesmeister 2018. Sie qualifizierten sich dadurch auch für die Bundesmeisterschaft in Hart bei Graz und erreichten dort den sensationellen 4. Platz. Herzliche Gratulation zu diesen großartigen Erfolgen!



A Stund' Auszeit

Am Faschingsonntag jährte sich zum fünften Mal „A Stund' Auszeit“. Rundum Kultur lud die Bevölkerung wieder ein, sich eine Stunde Auszeit vom Alltag zu gönnen. Diese spezielle Stunde wurde heuer von der Musikgruppe „Die Vielsaitigen“ musikalisch umrahmt. Zu den bekannten Klängen gab es zwischenzeitlich Lesungen von Elsbeth Klamminger. Die Kurzgeschichten waren sehr amüsant und auch ein tolles Gedicht, welches Klamminger von unserer ehemaligen Pfarrersköchin Sophie Zöhrer übermittelt bekommen hatte, wurde zum Besten gegeben. Die musikalischen Klänge luden zum Mitsingen und Mitschunkeln ein, und es gab alt bekannte Lieder, welcher jeder kannte. Im kulinarischen Teil gab es köstliche selbstgebackene Krapfen.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden sowie an die Besucherinnen und Besucher.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn die traditionelle „A Stund' Auszeit“ sich zum sechsten Mal jähren wird.



Fotos: Wagner

Bring und Nimm Markt



Samstag, 07. April 2018, 16.00 bis 18.00 Uhr
Pfarrzentrum Sinabelkirchen

Im Frühling 2017 fand der erste Bring und Nimm Markt von Rundum Kultur im Pfarrzentrum Sinabelkirchen statt. Die Idee hinter diesem bargeldlosen Tauschmarkt stammte von Annette Gessner. Jede/r konnte seine nicht mehr benötigten Sachen bringen und dabei auch neue Lieblingsstücke finden. So fanden viele Dinge des Alltags einen neuen Besitzer. Aufgrund des großen Zuspruchs findet heuer wieder ein Bring und Nimm Markt statt. Es können Gegenstände aller Art gebracht werden. Dinge die nicht an den Mann/Frau gebracht werden, sind wieder selbst mitzunehmen.

Linedance – Fit im Kopf und in den Beinen!



Der Einladung der Gesunden Gemeinde und Rundum Kultur: „Probier's mal aus“ folgten am 05. März 2018 über 30 Personen. Unter der Leitung von Andrea Koller ließen sie sich von Linedance begeistern. Klar wurde auch, warum diese Art des Tanzens, Fitness für Beine und Kopf beinhaltet. Am Montag, 19. März 2018, startete dann im Gemeindesaal Sinabelkirchen um 18.00 Uhr der Linedance-Kurs. Da die Tänze im Sinne des Gedächtnistrainings immer wieder geübt werden, ist ein Einstieg jederzeit möglich! ...und auch beim Kurs gilt: Hauptsache es macht Spaß! Informationen: Andrea Koller Tel. 0664 39 10 866 oder Monika Hörmann Tel. 0664 84 19 220 oder einfach montags um 18.00 Uhr im Gemeindesaal Sinabelkirchen vorbeikommen!

Flechten von Weidenkörben



Sonntag, 15. April 2018, 10.00 bis 13.00 Uhr
 Kirschlagers Teich, Egelsdorf (Hart) 114
 Wir flechten Weidenkörbe unter Anleitung von Erwin Jaworsky und Harrit Karner.
 Teilnahmegebühr: Euro 60,--
 Anmeldungen bis Montag, 09. April 2018, unter
 Tel. 0660 5791112

Multimediavortrag: Schottland - raue Schönheit



Freitag, 27. April 2018, 19.30 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 Von und mit Andrea und Norbert Zelloth
 Zauberhafte Bergwelten, die Stille der Highlands, das magische Licht, das sich durch den Nebel kämpft, Schlösser und Burgen. Das alles begeistert! Absolut sehenswert: Das Tatoo-Festival in der lebendigen Metropole Edinburgh. Die Weitwanderung entlang des Hadrian-Walls lässt uns eintauchen in sanfte und grüne Hügellandschaften.
 VVK Euro 8,-- / AK Euro 12,--
 Karten: Stmk. Sparkasse und Trafik Manninger

Konzert „The Voice“ A cappella



Freitag, 25. Mai 2018, 20.00 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen

Sechs Mannen aus der Steiermark haben Spaß an „Singing Acappella“. Im Repertoire befinden sich Hits aus den 40er Jahren bis in die 90er Jahre (z.B.: Comedian Harmonists, Beatles, Frank Sinatra, STS, Reinhard Fendrich, U2 usw.), Shownummern und Eigenkompositionen.
 VVK Euro 15,--; AK Euro 17,--
 Spark7 Erm. Euro 14,--

Vorankündigung: Sonnwend-Spektakel Donnerstag, 21. Juni 2018, 18.00 Uhr

Schalk-Wiese
 Sonnwendfeier hat bei uns schon seit Jeher Tradition. Wir wollen mit den Elementen tanzen. Feuer, Show, Musik und Geselligkeit werden die Eckpunkte dieses einzigartigen Abends sein. Eintritt frei!

Wissen Sie, was Ihre Immobilie wert ist?
Gutschein für eine kostenlose Wertermittlung



Ich erstelle Ihnen eine realistische Marktwert- und Verkaufswerteinschätzung Ihrer Immobilie.

Leistungsumfang:

- Vor-Ort-Begehung der Immobilie
- Wertanalyse
- eingehendes Beratungsgespräch

Ihre Immobilien-Spezialisten in Ihrer Region!



Barbara Simpson
 RE/MAX Associate, Immobilienmaklerin

M +43 664 51 48 135
 E simpson@remax-classic.at

Marchel & Partner Immobilien GmbH
 Ludwig-Binder-Straße 14/3
 8200 Gleisdorf
 www.remax-classic.at

RE/MAX
 Classic

Gesunde Gemeinde

gemeinsam gestalten

Olympische „Limaspiele“ in Sinabelkirchen



Im Jänner starteten wir in der Öffentlichen Bücherei Sinabelkirchen mit LimA (Lebensqualität im Alter). Zweiwöchentlich gab es bis jetzt Einheiten zu unterschiedlichen Themen. Anfang März veranstalteten wir die ersten Olympischen Limaspiele. Disziplinen wie Wurfscheibencurling und Schneeballwettbewerb wurden mit sehr viel Ehrgeiz durchgeführt. An erster Stelle stand wie immer der Spaß. Zum Schluss gab es eine große Siegerehrung mit Medaillen- und Plakettenüberreichung.

Lima ist ein Trainingsprogramm für Seniorinnen und Senioren. Es orientiert sich an erster Stelle daran die Selbstständigkeit im Alter zu erhalten. Übungen aus den Bereichen Gedächtnistraining, Bewegung, Alltagskompetenzen und Lebenssinn werden gemeinsam erarbeitet.

Für jedes Treffen gibt es ein neues Thema, deshalb ist ein Einstieg jeder Zeit möglich.

Wir heißen alle neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich willkommen!

Nächster Termin:
**LIMA - Lebensqualität im
Alter mit Sandra Sommer**
Freitag, 06. April 2018,
14.30 bis 16.00 Uhr
Öffentliche Bücherei,
Sinabelkirchen 9/8

Ägyptisch-Orientalischer Tanz für Frauen (Raqs Sharqi) – Frühjahrskurs

„Nimm deinen Tanz in die Hand, Schwester, heile und stärke deinen Körper, wie viele Frauen es vor dir getan haben. Gehe das Abenteuer mit dir selbst ein und erforsche dein Universum. Tanze und du wirst neu geboren.“ (Arabisches Sprichwort)



Raqs Sharqi fördert die Freude an Bewegung, Stressabbau, eine gute Haltung, eine gesunde Wirbelsäule, sowie Entspannung und Kräftigung der Bauch-, Rücken-, und Beckenbodenmuskulatur.

Übungen für unsere Gelenke und zum Aktivieren unserer Muskulatur am Beginn der Abendeinheit führen zu einem besseren Körperbewusstsein und schaffen eine Verbindung zwischen Leib, Seele u. Geist.



Kursbeginn: Mittwoch, 04. April 2018, (bis 13. Juni 2018, insgesamt 10 Abende)

Ort: Seminarraum der Familie Amplatz in Obergroßau

Zeit: 19.00 bis 20.30 Uhr

Leitung und Anmeldung: Roswitha M. Windisch-Schnattler, Tel. 0664 4644168

Mitzubringen sind: für die Körperübung bequeme Kleidung, eine Matte (oder Decke); für den Tanz: einen weiten Rock (nur wenn vorhanden), ein Tuch für die Hüfte, evtl. Socken.

„Geförderte Wohnungen“ für unsere Singvögel



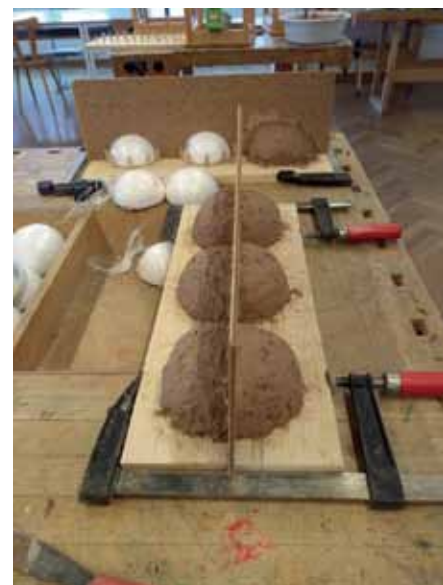
Bald kommen unsere gefiederten Freunde von ihren weiten Reisen zurück. Sie haben es heutzutage immer schwerer, Futter und geeignete Nistplätze zu finden.

Zumindest für die Schwalben ist heuer vorgesorgt: Mitglieder der Berg- und Naturwacht und der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen haben passende Nester gebaut, in denen gerade Mehlschwalben gern brüten.

Tipp:

Tierfreundinnen und Tierfreunde können die Nestkombinationen um Euro 15,- erwerben und an ihren Häusern wettergeschützt anbringen. Großvieh- oder Schweineställe sollten allerdings in der Nähe sein, damit die Vögel genug Fliegen und Mücken fangen können. Anfragen bei Interesse am Erwerb eines Schwalbennestes bitte an die Berg- und Naturwacht unter 0664 4979026.

Germaid Pühr



Veranstaltungen des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Schwangerschaftsgymnastik mit Yoga - Elementen

Donnerstags, 18.00 bis 19.15 Uhr

Kindergarten Sinabelkirchen

Einstieg jederzeit möglich

Anmeldung: Hebamme Karin Helen Predota

Tel. 0680 1208177

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

Montag, 26. März 2018, 20.15 Uhr

Turnsaal der VS und NMS Sinabelkirchen

Fit in den Frühling mit Herrn Prof. Riedl!

10 Einheiten; je Einheit Euro 3,50

Bitte Matte und kleinen Polster mitbringen!

Einstieg jederzeit möglich.

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

LIMA - Lebensqualität im Alter mit Sandra Sommer

Freitag, 06. April 2018, 14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei, Sinabelkirchen 9/8

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Müll sammeln mit den giovanni-Jugendlichen

Samstag, 07. April 2018,

8.00 bis 10.00 Uhr

Sinabelkirchen

Anmeldung bei Frau Eleonora Lang, Tel. 03118 2356

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Pflanzentauschmarkt

Samstag, 21. April 2018, 9.00 bis 11.00 Uhr

Untergroßau, beim Bauernmarkt

Wenn Sie zu viele Gemüsepflanzen, Blumensamen, Staudenstecklinge und Ableger haben: Bringen Sie sie her. Jede/r kann kommen und tauschen - oder verschenken und geschenkt bekommen!

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Frühlingskräuter sammeln und verkochen

Samstag, 14. April 2018, 9.00 bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Kindergartenparkplatz

Gemeinsame Fahrt nach Unterrettenbach zur

Kräuterwanderung, danach werden die gesammelten

Kräuter in der Schulküche verkocht. Bitte mitbringen:

Korb, Schere, gutes Schuhwerk, Kochschürze.

Teilnahmegebühr: Euro 10,- pro Person.

Anmeldungen bis Montag, 09. April 2018, bei:

Ober Margit, Tel. 0664 3693931

Lang Eleonora, Tel. 03118 2356

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Samstag, 28. April 2018

Auf euer Kommen freuen sich Margit Ober und

Susanne Schneider.

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Gesundes Frühstück

Samstag, 28. April 2018, 8.30 Uhr

Seerestaurant Sunset

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Anmeldung bis zwei Tage davor erbeten, bei Frau

Eleonora Lang, Tel. 03118 2356

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Vortrag: „Diabetes kann JEDEN treffen!“

Donnerstag, 17. Mai 2018, 19.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Referentin: Angelika Koch, DGKP, Diabetesberaterin, ULG Diabetes Care Absolventin

Wussten Sie, dass rund 600 000 Menschen in Österreich zuckerkrank sind? Diabetes mellitus kommt auf leisen Sohlen und wird unbemerkt zu einer Zeitbombe. In dem Vortrag zum Thema Diabetes erfahren Sie, woher Diabetes mellitus kommt und wie sich Diabetes mellitus bemerkbar macht. Kann Diabetes verhindert werden? Was können Sie dagegen tun und wie geht man mit Diabetes im Alltag um? Fragen und eine rege Diskussionen zum Thema sind sehr willkommen!

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Drei Fragen an Josef Laller 2 Rad Laller, neu in Gnies 214



Seit wann gibt es 2 Rad Laller und was waren die Eckpunkte bisher?

Die Firma gibt es seit 2001, neben dem Verkauf ist unsere Stärke ein großes Ersatzteillager für viele Moped-, Roller- und Fahrradmarken sowie eine eigene Werkstätte, in der wir Reparaturen und §57a KFG-Begutachtungen durchführen.

Was ist Ihre Motivation, die hinter 2 Rad Laller steht?

Freude bereitet mir der Umgang mit Kunden. Besonders freut mich, dass es viele Kunden gibt, welche das erste Rad von ihren Eltern bei mir bekommen haben, und heute selbst ein Moped oder E-Bike bei mir kaufen.

Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

An Sinabelkirchen schätze ich die gute Infrastruktur mit der Autobahnanbindung. Das war mir auch bei der Auswahl des Standorts sehr wichtig, da wir viele Kunden haben, welche über das Internet zu uns kommen.



Hausmesse bei 2 Rad Laller

Am 15./16. März 2018 fand bei 2 Rad Laller am neuen Standort die gut besuchte Hausmesse statt. Bürgermeister Emanuel Pfeifer nahm dies zum Anlass Josef Laller und seinem Team persönlich zur Geschäftseröffnung in Gnies 214 zu gratulieren.



Drei Fragen an Manuel Muhr Fliesen Muhr



Seit wann gibt es Fliesen Muhr und was waren die Eckpunkte bisher?

Meine Firma gründete ich im Mai 2013. Seit Februar 2017 habe ich einen Mitarbeiter.

Was ist deine Motivation, die hinter Fliesen Muhr steht?

Meine Motivation ist es, dass ich meine Kreativität ausleben kann. Es macht mir Freude den Kundinnen und Kunden die Träume zum Beispiel in Form eines neuen Badezimmers zu erfüllen.

Was gefällt dir an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

An der Marktgemeinde Sinabelkirchen gefällt mir der freundliche Umgang und die gute Zusammenarbeit. Sinabelkirchen ist ein toller wirtschaftlicher Standort.



Kommen Sie auch heuer wieder in die SINIWELT Bade- u. Freizeitanlage.

Saisonkarten für 2018 sind im ganzen Mai zu ermäßigten Preisen bei Schönwetter an der Badekasse erhältlich.

Bringen Sie vorhandene Karten zum Aktivieren mit.

Saisonöffnung am 1. Mai bei freiem Eintritt.



Frau in der Wirtschaft – FIW:

Willkommen!

Die Ortsgruppe der Frau in der Wirtschaft, vertreten durch Martina Tripold-Pratscher und Petra Pauger-Freiberger, begrüßte am 12. Februar 2018 offiziell Susanne Kalcher sehr herzlich in ihrem neu eröffneten „Ich will! Brautmode“-Salon (im Manninger-Center). „Neu & Second Hand“ sowie Größen bis 52 sind ihre Geschäftsschwerpunkte. Als Willkommensgeschenk erhielt Susanne Kalcher ein traumhaftes Collier-Set der Firma dekoster, überreicht von Iris Kristin Mauerhofer.



Am 15. Februar 2018 begrüßte die Ortsgruppe Helga Fladerer in ihrem neu eröffneten Geschäft Harmony Place im Hörmann-Center. Von Räucherstäbchen und Duftölen über Geschenke aus Halbedelsteinen bis hin zu schönen Dekoartikeln ist alles dabei.

Als Willkommensgeschenk überreichte Martina Tripold-Pratscher von der Praxis Vitalergy Helga Fladerer ein Schatzkisterl zum Wohlfühlen mit einem Gutschein zur Auswertung der Chakren-Aktivität und HRV-Messung.



Frau in der Wirtschaft freut sich über neue starke Unternehmerinnen in Sinabelkirchen.

ABEND DER WIRTSCHAFT IN SINABELKIRCHEN 2018

Am Donnerstag, dem 25. Jänner 2018, luden Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Hansjörg Ernst, Obmann des Gewerbe-Wirtschaftsausschusses, zum jährlich stattfindenden Abend der Wirtschaft in Sinabelkirchen. In der Marktgemeinde Sinabelkirchen sind mittlerweile rund 250 unterschiedlichste Gewerbetreibende ansässig. In seinen Grußworten betonte Bürgermeister Emanuel Pfeifer, dass sich der Abend der Wirtschaft insbesondere als großes Dankeschön der Gemeinde an die Unternehmen für die erfolgreiche Zusammenarbeit im abgelaufenen Kalenderjahr versteht.

Herbert Purkarthofer von der WKO lieferte zahlreiche Informationen und Tipps zum Thema Förderungen. Wenn Sie beispielsweise erstmals eine Homepage für ihr Unternehmen erstellen lassen möchten, sollten Sie sich nicht scheuen, und **davor** mit der WKO Kontakt aufnehmen. Digitalisierungsmaßnahmen sind generell gut förderbar. Ewald-Marco Münzer von der Münzer Bioindustrie GmbH präsentierte seine Unternehmenstätigkeit in Sinabelkirchen. Direktor Aribert Wendzel, MSc, gewährte anschließend wertvolle Einblicke in den Alltag im Pflegeheim der Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen GmbH am Kaiserberg. Der Abend klang mit guten Gesprächen und einem köstlichen Buffet des Nah und Frisch Marktes Höfler in Egelsdorf aus.



Foto von links: Dir. Aribert Wendzel, MSc, Bgm. Emanuel Pfeifer und Herbert Purkarthofer

Tipp: Sie sind unternehmerisch in Sinabelkirchen tätig und erhalten noch keine regelmäßigen Infos von der Marktgemeinde Sinabelkirchen per E-Mail? Dann schicken Sie einfach eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an die Marktgemeinde: gde@sinabelkirchen.gv.at oder Sie geben Ihre Visitenkarte im Marktgemeindeamt ab!



Gemeinderatssitzung vom 20.12.2017:

Delegierte:

Auf Antrag der Liste Sozialdemokratische Partei Österreich (SPÖ) wurden nachstehende Gemeindevertreterinnen bestellt:

Abfallwirtschaftsverband Weiz – Ersatz-Delegierte:

bisher: neu:
GR. Ramminger Ernst GR. Schober Nadine

Ausschuss PTS Gleisdorf – Ersatz-Mitglied:

bisher: neu:
GR. Ramminger Ernst GR. Schober Nadine

Fachausschüsse:

Auf Antrag der Liste Sozialdemokratische Partei Österreich (SPÖ) wurden nachstehende Fachausschüsse wie folgt geändert:

Umweltausschuss:

bisher: neu:
GR. Fasching Rene GR. Schober Nadine

Familien- und Sozialausschuss:

bisher: neu:
GR. Fasching Sonja GR. Schober Nadine

Sport- und Schulausschuss:

bisher: neu:
GR. Groß Ingrid GR. Schober Nadine

Jugendausschuss:

bisher: neu:
GR. Fasching Sonja, GR. Schober Nadine

Hinweis: Die personelle Zusammensetzung aller Ausschüsse des Gemeinderates finden Sie im Internet auf www.sinabelkirchen.eu/marktgemeindeamt

Gemeinde-Haushaltsvoranschlag 2018:

Nach Beratung des Voranschlagsentwurfes hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

I. Festsetzung des Voranschlages für 2018

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	EUR	7.615.000,00
Ausgaben	EUR	7.615.000,00
Überschuss / Abgang	EUR	0,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	EUR	4.909.400,00
Ausgaben	EUR	4.909.400,00
Überschuss / Abgang	EUR	0,00

II. Festsetzung der Steuerhebesätze

Grundsteuer:

landwirtschaftliche Betriebe 500 v. H. der Messbeträge
für sonstige Grundstücke 500 v. H. der Messbeträge

Die **Hundeabgabe** wird für 2018 festgesetzt:

Je Hund pro Jahr € 30,00 lt. Hundeabgabeordnung

III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite,

die im Haushaltsjahr 2018 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltes in Anspruch genommen werden dürfen, wird mit **EUR 1.269.000,00** festgesetzt.

IV. Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben für den Schulum- und zubau bestimmt sind, wird auf **EUR 3.000.000,00** festgesetzt.

V. Der Dienstpostenplan

in der vorliegenden Form wurde beschlossen.

VI. Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2022 in der vorliegenden Form wurde beschlossen.

Vergabe Kassenkredit:

Für die Vergabe des Kontokorrentkredites wurden Angebote von der Raiffeisenbank Region Gleisdorf eGen, 8200 Gleisdorf und der Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG, 8200 Gleisdorf, eingeholt.

Der Kontokorrentkredit wurde an die Raiffeisenbank Region Gleisdorf eGen, 8200 Gleisdorf, Florianiplatz 18-19, mit einem Rahmen von € 1,269.000,--, Laufzeit 1. 1. 2018 bis 31. 12. 2018, vergeben.

Bilanz Sport- u. Kulturhalle KG 2016:

Die Bilanz für das Jahr 2016 der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG wurde von Bürgermeister Emanuel Pfeifer dem Gemeinderat vorgelegt und ausführlich erläutert. Nach eingehender Diskussion wurde die Bilanz für das Jahr 2016 genehmigt.

Budget Sport- u. Kulturhalle KG 2018 bis 2020:

Der Bürgermeister legte dem Gemeinderat das Budget 2018 - 2020 für die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG vor und erläuterte den Budgetentwurf. Nach eingehender Diskussion wurde das Budget für das Jahr 2018 - 2020 genehmigt.

Standortregion Gleisdorf – Entwicklungsphase:

Die vorliegende Absichtserklärung vom 17.11.2017 zum Förderungsprojekt des Landes Steiermark und der Europäischen Union zur „Standortregion Gleisdorf – Entwicklungsphase“ (Investitionen in Wachstum und Beschäftigung) wurde beschlossen. Die Projektlaufzeit wird zwei Jahre (1. März 2018 bis 29. Februar 2020) umfassen.

Der angesuchte Förderungssatz beträgt gemäß Richtlinien 60 %.

Der Gemeindeanteil für Sinabelkirchen wird rund € 1,50 je Einwohner und Jahr betragen.

Teilrechtsfähigkeit Volksschule Sinabelkirchen:

Damit die Volksschule bei einer Bank ein Konto eröffnen kann, wurde für die Volksschule Sinabelkirchen gemäß § 53a, Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetz 2004 i.d.g.F., im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit die Einrichtung „Förderer der Volksschule Sinabelkirchen“ mit eigener Rechtspersönlichkeit geschaffen.

Teilrechtsfähigkeit Neue Mittelschule Sinabelkirchen:

Damit die Neue Mittelschule Sinabelkirchen bei einer Bank ein Konto eröffnen kann, wurde für die NMS Sinabelkirchen gemäß § 53a, Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetz 2004 i.d.g.F., im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit die Einrichtung „Förderer der Neuen Mittelschule Sinabelkirchen“ mit eigener Rechtspersönlichkeit geschaffen.

Förderung Fischaufstieg Ilzbach:

Der Förderungsvertrag vom 09.11.2017 mit dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und der Marktgemeinde Sinabelkirchen für das Projekt Fischaufstieg Ilzbach wurde beschlossen.

Finanzierung:

Eigenmittel der Marktgemeinde	€ 56.400,--
Landesmittel	€ 169.200,--
Bundesmittel (UFG)	€ 338.400,--
Förderungsfähige Gesamtkosten	€ 564.000,--

Rauchverbot in Gaststätten:

Von Frau GR. Mag.^a Germaid Puhr wurde nachstehender Antrag eingebracht:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sinabelkirchen unterstützt das Anliegen der Österreichischen Krebshilfe, das Rauchen in österreichischen Gaststätten generell zu verbieten, und fordert die Steiermärkische Landesregierung auf, in diesem Sinne tätig zu werden.

Der Antrag wurde abgelehnt.

Pachtvertrag

Der vorliegende Pachtvertrag für das landwirtschaftliche Grundstück Nr. 2071, KG Egelsdorf, EZ 56, mit einer Fläche von 2.896 m², Pachtdauer ab 1.1.2018 auf unbestimmte Zeit, wurde beschlossen.

Aufteilungsschlüssels der Sozialhilfe:

Von den Gemeinderäten Robert Wölfler und Patrick Seidnitzer wurde gemeinsam nachstehender Antrag eingebracht:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sinabelkirchen spricht sich für eine Änderung des Aufteilungsschlüssels der Sozialhilfe aus und tritt mit folgender Forderung an die Landesregierung heran:

1. Das Land Steiermark übernimmt 70 % der Kosten der Sozialhilfe, die Gemeinden übernehmen 30 %.
2. Die Gemeindeanteile an den Sozialhilfekosten werden gedeckelt. Über die Höhe haben Vertreter des Landes Steiermark und der Gemeinden zuvor in Verhandlungen ein Einvernehmen herzustellen.

Der Antrag wurde abgelehnt.

SeniorInnenurlaubsaktion 2018 des Landes Steiermark: Im Mai nach Schwanberg!

Das Land Steiermark organisiert jedes Jahr eine Urlaubsaktion für Seniorinnen und Senioren. Für die Marktgemeinde Sinabelkirchen können heuer sechs Personen an der Urlaubsaktion des Landes Steiermark teilnehmen. Heuer ist Sinabelkirchen beim 2. Turnus von **Dienstag, 22. Mai 2018, bis Dienstag, 29. Mai 2018** dabei. Es geht zum Gasthaus Schwanberg-Stüberl in 8541 Schwanberg.

Anträge können im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen gestellt werden. Bitte informieren Sie sich vorab im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211, welche Unterlagen zur Antragstellung mitzubringen sind.

Eine Teilnahme an der SeniorInnenurlaubsaktion des Landes Steiermark ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Die Vollendung des 60. Lebensjahres bis 31. Dezember des laufenden Jahres.
- Österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes.
- Hauptwohnsitz in der Steiermark.
- Das Gesamtnettoeinkommen darf die folgenden Einkommensgrenzen nicht übersteigen:
Für allein lebende Personen Euro 1.000,--
Für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften Euro 1.500,--
- Das Zurechtfinden ohne Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht am Urlaubsort muss gewährleistet sein (Pflegestufe 1 oder 2).
- Bei Vorhandensein einer Pflegebedürftigkeit ist die Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht von einem Angehörigen oder einer anderen pflegenden Person (Nachbar, Freund, etc.) zu gewährleisten. In diesen Fällen können die Pflegestufen der TeilnehmerInnen der Urlaubsaktion 3 oder höchstens 4 betragen, wenn

diese mit der Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sind.

Hinweis: Bei der SeniorInnenurlaubsaktion des Landes Steiermark handelt es sich nicht um jene Urlaubsaktion, die in Sinabelkirchen über die Volkshilfe Steiermark (Seite 10) veranstaltet wird, sondern um eine eigene.

HOFFEST

Obst und Weinhof Rominger



Mittwoch
15. August 2018
ab 10 Uhr

Livemusik: Duo Romantika

Kinderbetreuung & Hupfburg



Familie Rominger freut sich auf Ihr kommen!

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



Einladung zum großen **steirische** Frühjahrsputz **in Sinabelkirchen**

Samstag, 07. April 2018

Treffpunkt:

**7.30 bis 8.00 Uhr im
Altstoffsammelzentrum**

8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 36

Alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Sinabelkirchen sowie die Vereine, Körperschaften und Schulen sind sehr herzlich eingeladen am **Steirischen Frühjahrsputz in der Marktgemeinde Sinabelkirchen teilzunehmen. Bitte **Arbeitshandschuhe** und **ev. Spieße** mitbringen!**

Alle Helferinnen und Helfer sind anschließend (um ca. 11.00 Uhr) zu einem **Imbiss und einem **Gewinnspiel** im Altstoffsammelzentrum eingeladen.**



Der große **steirische**
Frühjahrsputz

7. April 2018
7.30 - 11.00 Uhr

STOP Littering

Infos und Kontakt unter:
www.saubere.steiermark.at

Facebook: www.facebook.com/sinabelkirchen

Brauchtumsfeuer

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, als solche Feuer gelten:

Osterfeuer am Karsamstag (31. März 2018): Das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15.00 Uhr des Karsamstags bis 3.00 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.

Sonnwendfeuer (21. Juni 2018): Da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nachfolgenden Samstag, dem 23. Juni 2018, zulässig;

Feuer im Rahmen regionaler Bräuche, die ein Feuer beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Sicherheitsvorkehrungen sind in § 4 der Brauchtumsfeuerverordnung enthalten:

Die Beschickung von Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen darf ausschließlich mit trockenem, biogenem Material erfolgen. Zum Entzünden oder zur Aufrechterhaltung eines Brauchtumsfeuers dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden. Es sind geeignete Maßnahmen zu treffen, die eine unkontrollierte Ausbreitung des Feuers verhindern, zum Beispiel durch



das Bereithalten geeigneter Löschhilfen in der Nähe der Feuerstelle. Es ist auf eine möglichst geringe Rauchentwicklung zu achten, um eine unzumutbare Belästigung der Nachbarschaft zu vermeiden.

Bei Brauchtumsfeuern müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:

- 50 m zu Gebäuden;
- 50 m zu öffentlichen Verkehrsflächen, sofern diese nicht ausschließlich land- und forstwirtschaftlichem Verkehr dienen oder keine verkehrssichernden Maßnahmen getroffen werden;
- 100 m zu Energieversorgungsanlagen und Betriebsanlagen mit leicht entzündlichen bzw. explosionsgefährdeten Gütern. Für solche Anlagen können von der örtlich zuständigen Behörde nach Maßgabe der Art und Betriebsmittel der Anlage im Einzelfall auch höhere Mindestabstände vorgesehen werden;
- 40 m zu Baumbeständen bzw. zu Wald.

Brauchtumsfeuer sind zu beaufsichtigen und abschließend verlässlich zu löschen, sodass das Feuer auch durch heftige Windstöße nicht wieder entfacht werden kann.

Fotoecke: Der Wiesenchampion und seine Entdeckerinnen

Als Soey Schober und Saskia Schnöller den Wiesenchampion beim Spielen im Garten entdeckten, war ihnen klar, dass das für die Gemeindezeitung fotografiert werden musste. Gerne erfüllen wir den Wunsch und veröffentlichen das Prachtexemplar des Wiesenchampions mit seinen stolzen Finderinnen.



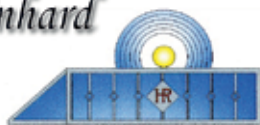
Foto: Schober

Haubenhofner Reinhard

SINABELKIRCHEN

r.haubenhofner@aon.at

Tel: 0664 42 290 36



Schiebetore · Drehtore · Balkone · Zäune

Leitfaden durch das Bauverfahren

Unsere Empfehlung: Bevor Sie eine Bautätigkeit beginnen, ist es ratsam, diese im Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen zu besprechen.



„Ich möchte Bauen – eine überdachte Abstellfläche für 3 PKW, einen Zubau zum bestehenden Gebäude oder eine sonstige bauliche Anlage... Was ist zu tun?!“

Was zu tun ist, wird grundsätzlich im Steiermärkischen Baugesetz, kurz Stmk. BauG, sowie im Steiermärkischen Raumordnungsgesetz 2010, geregelt.

Achtung: Im Freiland besteht grundsätzlich ein gesetzliches BAUVERBOT – die Ausnahmen von diesem Bauverbot sind im Raumordnungsgesetz sehr genau beschrieben.

Grundsätzlich ist der Grundeigentümer einer Liegenschaft dafür verantwortlich alle notwendigen Genehmigungen für sein Bauvorhaben rechtzeitig vor Baubeginn einzuholen.

Bewilligungspflicht für bauliche Anlagen

Bewilligungspflichtige Vorhaben

§ 19 Stmk. BauG regelt die bewilligungspflichtigen Vorhaben. Bewilligungspflichtig sind grundsätzlich folgende Vorhaben:

- Neu-, Zu- oder Umbauten von baulichen Anlagen sowie größere Renovierungen
- Nutzungsänderungen, die auf die Festigkeit, den Brandschutz, die Hygiene, die Sicherheit von baulichen Anlagen oder deren Teilen von Einfluss sein können oder die Nachbarrechte berühren oder wenn Bestimmungen des jeweils geltenden Raumordnungsgesetzes, des Flächenwidmungsplanes oder des Bebauungsplanes berührt werden können
- die Errichtung, Änderung oder Erweiterung von Abstellflächen für Kraftfahrzeuge, Garagen und Nebenanlagen;
- Einfriedungen gegen Nachbargrundstücke oder öffentliche Verkehrsflächen sowie Stützmauern, jeweils ab einer Höhe von mehr als 1,5 m
- Veränderungen des natürlichen Geländes von nach dem Flächenwidmungsplan im Bauland gelegenen Grundflächen sowie von im Freiland gelegenen Grundflächen, die an das Bauland angrenzen
- die länger als drei Tage dauernde Aufstellung von Fahrzeugen und anderen transportablen Einrichtungen, die zum Aufenthalt oder Nächtigen von Personen geeignet sind, wie insbesondere Wohnwagen, Mobilheime und Wohncontainer, außerhalb von öffentlichen Verkehrsflächen, Abstellflächen oder Garagen;
- der Abbruch von Gebäuden, ausgenommen Nebengebäude;

Anzeigepflichtige Vorhaben

§ 20 Stmk. BauG regelt die anzeigepflichtigen Vorhaben. Zu den anzeigepflichtigen Vorhaben zählen u.a. Neu-, Zu- oder Umbauten von Kleinhäusern im Bauland, Abstellflächen für mehr als zwei Kraftfahrzeuge (PKW), Einfriedungen gegen öffentliche Verkehrsflächen sowie Stützmauern, jeweils bis zu einer Höhe von 1,5 m oder auch Schutzdächer mit mehr als 40m².

Für Anzeigepflichtige Vorhaben haben die Planverfasser überdies zu bestätigen, dass die Unterlagen allen baurechtlichen Voraussetzungen entsprechen.

Als Planverfasser kommen in jeden Fall nur dazu gesetzlich berechtigte in Frage, z.B.: Baumeister im Rahmen deren gewerberechtlichen Befugnis (Anm.: Es gibt auch Baumeister welche keine Planungen, sondern nur ausführende Leistungen erbringen dürfen) oder Ziviltechnikers mit einschlägiger Befugnis.

Baubewilligungsfreie Vorhaben

§ 21 Stmk. BauG regelt die bewilligungsfreien Vorhaben. Baubewilligungsfreie Vorhaben gemäß § 21 Stmk. BauG sind unter anderem folgende:

- Nebengebäude (mit Ausnahme von Garagen), landesüblichen Zäunen, Folientunnel, Hagelnetzanlagen, Flachsilos, Beregnungsanlagen u. dgl., jeweils nur im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft, sofern keine Nachbarrechte im Sinne des § 26 Abs. 1 Z 1 und 2 berührt werden;
- kleinere baulichen Anlagen, wie insbesondere Gerätehütten im Bauland bis zu einer Gesamtfläche von insgesamt 40 m²;
Gewächshäusern bis zu 3,0 m Firsthöhe und bis zu einer Gesamtfläche von insgesamt 40 m²;
Stützmauern bis zu einer Höhe von 50 cm über dem angrenzenden natürlichen Gelände;
- kleineren baulichen Anlagen und kleineren Zubauten, jeweils im Bauland, soweit sie mit den in Z 2 angeführten Anlagen und Einrichtungen hinsichtlich Größe, Verwendungszweck und Auswirkungen auf die Nachbarn vergleichbar sind.

Durch baubewilligungsfreie Vorhaben dürfen Bau- und Raumordnungsvorschriften, wie insbesondere festgelegte Bauflucht-, Baugrenz- und Straßenfluchtlinien, sowie die Vorschriften über Abstände nicht verletzt werden.

Nach Fertigstellung und vor Wohnsitzanmeldung im Meldeamt

Nach Fertigstellung z.B. von Neu-, Zu-, und Umbauten hat der Bauherr der Baubehörde die Fertigstellung anzuzeigen (§ 38 Abs. 1 Stmk BauG). Werden solche baulichen Anlagen ohne Fertigstellungsanzeige benützt, hat die Gemeinde die Benützung zu untersagen.

Es ist daher notwendig bei Vollendung von Bauvorhaben rechtzeitig alle erforderlichen Unterlagen samt der notwendigen Fertigstellungsanzeige im Bauamt vorzulegen.

Wird z.B. keine Bescheinigung des Bauführers über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung vorgelegt, hat der Bauherr gleichzeitig mit der Fertigstellungsanzeige auch um Erteilung der Benützungsbewilligung anzusuchen. In diesem Fall darf die Benützung erst nach Erteilung dieser Benützungsbewilligung erfolgen.

Achtung: Rechtzeitig über den zeitlichen Ablauf informieren – für eine Benützungsbewilligung ist im Regelfall eine Verhandlung vor Ort unter Beiziehung eines Sachverständigen notwendig!

Für die Benützung von baulichen Anlagen ohne Fertigstellungsanzeige bzw. wenn mangels Bauführerbescheinigung keine Benützungsbewilligung vorliegt, sieht das Baugesetz einen Strafraum von bis zu Euro 14.535,-- vor.

Kontaktieren Sie das Bauamt!

Die hier angeführten Punkte stellen nur einen sehr kleinen Ausschnitt aus den geltenden baurechtlichen Vorschriften dar. Um für den jeweiligen Einzelfall eine genauere Aussage treffen zu können, ist es daher in jedem Fall notwendig, sich rechtzeitig vor Beginn von geplanten Vorhaben im Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen über die Vereinbarkeit mit den gesetzlichen Regelungen zu informieren. Das Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen steht Ihnen während der Zeiten des Parteienverkehrs jeweils montags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie an Freitagen von 14.00 bis 18.00 Uhr zu gerne für Auskünfte Verfügung



Alttextilien in die Säcke

Zum wiederholten Mal mussten während der Entleerung der Alttextiliencontainer lose Alttextilien und Schuhe vorgefunden werden. Bitte bedenken Sie, dass die Container händisch entleert werden müssen - es bedeutet einen erhöhten Mehraufwand die losen Textilien in Säcke zu packen und die ungebündelten Schuhe zu sortieren und zusammenzubinden.

Es ist wichtig, **Säcke** zu verwenden **und Schuhe paarweise gebündelt** abzugeben, damit die Qualität der trockenen Ware über die gesamte Wertschöpfungskette erhalten bleiben kann. Die Sammelsäcke sind unbedingt in den Altkleidercontainern zu werfen und **NICHT** im Freien abzustellen.

Wie geht's?

Die Textilien und paarweise gebündelten Schuhe einfach in **beliebige Säcke** geben und zusammenbinden. Danach können die Säcke einfach in Altkleidercontainer entsorgt werden.

Zur Info – was passiert mit Ihren Altkleidern?

Nach der Entleerung werden die Textilien an Sortierbetriebe geliefert und in bis zu 70 Fraktionen (Farbe, Größe, Damen-, Herren-, Kinderbekleidung, Schuhe, Winter- und Sommerbekleidung) getrennt. Die Top-Ware wird in inländischen Second-Hand-Läden verkauft. Die restliche Ware geht nach Osteuropa und in den außereuropäischen Raum.





Freiwillige Feuerwehr Obergroßau:

106. Wehrversammlung der FF Obergroßau

Am Samstag, dem 03. März 2018, hielt die Freiwillige Feuerwehr Obergroßau ihre 106. Wehrversammlung im Gasthof Schuster in Arnwiesen ab.



HBI Ing. Michael Papadi konnte dabei zahlreiche Ehren Gäste begrüßen. Neben Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann folgten Kontrollinspektor der Polizei Markt Hartmannsdorf Karl Wendler, Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes Gleisdorf DI Mario Keusch mit seinem Stellvertreter Michael Hofbauer, Pfarrer Msgr. Mag. Dr. Gerhard Hörting und seitens des BFV Weiz ABI Thomas Brandl der Einladung.

Nach einem eindrucksvollen Video-Rückblick ins Jahr 2017 trug HBI Michael Papadi die Einsatz- und Tätigkeitsstatistik vor. Die FF Obergroßau blickt auf ein sehr einsatz- und ereignisreiches Jahr zurück. Besonders herausfordernd waren neben der Indienststellung des neuen HLF 1 und der damit verbundenen Übungen, viele Einsätze auf der A2 Südautobahn sowie im Gemeindegebiet Sinabelkirchen. Neben 48 Einsätzen, 43 Übungen, 561 sonstigen Tätigkeiten wurden insgesamt von den 57 Kameradinnen und Kameraden 9.131 freiwillige Stunden im Jahr 2017 geleistet.

Nach den ausführlichen Berichten der einzelnen Beauftragten von Atemschutz, Funk/EDV und Öffentlichkeitsarbeit, Sanität über die Jugend bis hin zu den Senioren wurden neben der Feuerwehrjugend folgende aktiven Kameraden befördert:



HFM Marco FALL zum LM d. F. neuer Atemschutzbeauftragter
HFM Josef PICHLER zum LM d. F. neuer Seniorenbeauftragter

Im Tagesordnungspunkt Neuaufnahmen konnte die FF Obergroßau im Jahr 2017 wiederum drei Jugendliche in der Jugend I willkommen heißen.

Nach den lobenden und motivierenden Grußworten der Ehrengäste bedankte sich HBI Michael Papadi in seinen Schlussworten bei seinen Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz und das vorbildhafte Engagement sowie für die tolle Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr Obergroßau und beendete die 106. Wehrversammlung um 19.45 Uhr.

Wissenstest und Wissenstest-Spiel 2018 in Birkfeld



Nach intensiver Vorbereitung ist unsere Feuerwehrjugend am Sonntag, dem 4. März 2018, zum Wissenstest in Birkfeld angetreten.

Mit vollem Ehrgeiz waren die Prüfungen bald erledigt. Alle erreichten die volle Punkteanzahl.

Dazu möchten wir herzlich gratulieren. Das Kommando der Feuerwehr Obergroßau samt ihren Kameraden ist stolz auf ihre Jugend!

Wissenstest:

Jake Simpson in Bronze
Stephan Dunkl und Matthias Schober in Silber
Lisa Kaufmann in Gold

Wissenstest-Spiel:

Lucas König in Bronze

Bist du unser(e) neue(r) Möbeltischler/in?

Unsere Anforderungen:

- ⇒ Lehre mit positiv abgeschlossener Lehrabschlussprüfung
- ⇒ Mehrjährige Berufserfahrung
- ⇒ Regionale Montagebereitschaft mit täglicher Heimreise
- ⇒ Selbstständige Arbeitsweise
- ⇒ freundliche und kommunikative Person mit Freude am Beruf

Wir bieten dir:

- ⇒ Regelmäßige und pünktliche Bezahlung
- ⇒ 40 Std. Vollzeitbeschäftigung mit einer 4-Tages Woche
- ⇒ Tätigkeit in der Werkstatt und auf Montage
- ⇒ Angenehmes Arbeitsklima und junges Team
- ⇒ Mindestlohn 2014,00 EUR brutto pro Monat
bei Überqualifizierung Überzahlung möglich

Jetzt bewerben!

?

möbelmeister
Ein Unternehmen der BSW Möbelindustrie

Möbel Meister e. U. | Gries 60 | 8261 Sinabelkirchen
T: 03118 2225 | F: 03118 2225-4
office@moebelmeister.at | www.moebelmeister.at



Jahresbericht der FF Egelsdorf 2017:

69. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Egelsdorf

Bei der Wehrversammlung im Rüsthaus Egelsdorf durfte HBI Gerhard Fröhlich zahlreiche Ehrengäste und Feuerwehrmitglieder begrüßen.

Die Zahl der Jahresberichte zeigt, dass das Jahr 2017 ein turbulentes Jahr war. So wurden 128 Tätigkeiten mit 682 Mann, 4170 Stunden und weiters 28 Übungen mit 401 Mann samt 1280 Stunden sowie 10 technische Einsätze mit 60 Mann und 80 Stunden freiwillig geleistet.

Die Ausbildung von unseren Kameraden ist uns ein großes Anliegen, so besuchten zwei Mann den Atemschutzlehrgang, weiters zwei Mann den Gruppenkommandantenlehrgang sowie den Einsatzleiterlehrgang in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark.

Auch unsere Feuerwehrjugend war sehr erfolgreich und absolvierte den Wissenstest in Bronze und Silber.

Unsere Feuerwehr würde sich freuen, Mädls und Jungs als neue Feuerwehrjugend begrüßen zu dürfen.



Fahrzeugbergung nach massivem Schneefall



Freiwillige Feuerwehr Gnies:

124. Wehrversammlung

Am Freitag, dem 23. Februar 2018, fand die 124. Wehrversammlung im Buschenschank Bierbauer in Frösau statt. HBI Albert Winter konnte zahlreiche Ehrengäste unter anderem den neugewählten Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Johann Preihs zur Sitzung begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Feuerwehrkameraden, stellte Schriftführer HLM d.V. Laundl Albert die Beschlussfähigkeit fest und verlas das letzte Protokoll. Der Kommandant und sein Stellvertreter brachten den Tätigkeitsbericht vom Jahr 2017. Es wurden Kameradinnen und Kameraden befördert und ausgezeichnet:



Johann Pfeifer FM,
Bernhard Klamminger HLM,
Michael Klamminger BM d. V.,
Albert Laundl BM d. V..



Die Kameraden
FM Michael Laundl,
FM Lukas Orthofer und
FM Dominik Wagner
erhielten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze.

OLM Albin Kulmer erhielt das Verdienstkreuz in Bronze. Die Auszeichnungen wurden vom Bereichsfeuerwehrkommandanten Johann Preihs und Abschnittskommandanten Thomas Brandl überreicht. Da der bisherige Feuerwehrkommandant-Stellvertreter, Oberbrandinspektor Reinhard Meister, nach sechsjähriger Tätigkeit seine Funktion aus persönlichen Gründen zurücklegte, wurde eine Ersatzwahl durchgeführt. OBI Meister bedankte sich bei den Kameradinnen und Kameraden für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und verkündete, dass er der FF Gnies weiter ein treuer Kamerad sein wird. HBI Albert Winter übergab das Wort an Abschnittsbrandinspektor Thomas Brandl, welcher Schriftführer HLM Albert Laundl, OLM Bernhard Klamminger und LM Karl Serschön zu den Wahlhelfern erklärte. Der vorgeschlagene Kandidat für die Funktion, Oberlöschmeister des Branddienstes Stefan Anner, erhielt von seinen Feuerwehrkameraden einen großen Vertrauensvorschuss und wurde einstimmig zum neuen Kommandanten-Stellvertreter der FF Gnies gewählt. Der 1985 geborene neue Oberbrandinspektor ist seit seinem 12. Lebensjahr bei der Feuerwehr Gnies tätig, fachlich bestens ausgebildet und schon jahrelang im Wehrausschuss aktiv. Oberbrandrat Preihs, gratulierte dem Gewählten, dankte ihm für die Übernahme seiner neuen Funktion und wünschte ihm vor allem viel Freude bei seiner zukünftigen Arbeit. Nach den Grußworten der Ehrengäste dankte der HBI Albert Winter nochmals allen für ihr Kommen, der Marktgemeinde Sinabelkirchen für die Unterstützung, den Abteilungsinspektor Karl Wendler von der Polizeiinspektion Markt Hartmannsdorf für die gute Zusammenarbeit und beendete die Versammlung mit einem dreifachen „Gut Heil“.



Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen: Wehrversammlung



Am Sonntag, 28. Jänner 2018, fand die 134. Wehrversammlung der FF Sinabelkirchen im Seerestaurant Sunset statt.

HBI Heribert Pratscher konnte neben den zahlreich erschienenen Kameradinnen und Kameraden auch OBR Johann Preihs, ABI Thomas Brandl sowie Bürgermeister Emanuel Pfeifer begrüßen. Neben Ehrungen und Berichten durch das Kommando wurde vor allem OBM Günther Rodler besonderer Dank für die langjährige und verdienstvolle Tätigkeit als Schriftführer ausgesprochen. Günther Rodler war für 33 Jahre als Schriftführer der FF Sinabelkirchen tätig.

Als neuer Schriftführer wurden LM d.V. Franz Kandlhofer j. und als Kassier LM d. V. Johann Pratscher bestätigt.

Jugend der FF Sinabelkirchen



Unsere Feuerwehrjugend zeigte beim Wissenstest in Birkfeld, was sie können, und haben mit hundertprozentigem Erfolg bestanden. Das Kommando gratuliert recht herzlich!

Möchtest auch Du bei der Feuerwehrjugend in Sinabelkirchen dabei sein? Dann melde dich bei uns.
OBI Philipp Loipersböck Tel. 0664 38 60 807
HBI Heribert Pratscher Tel. 0664 25 01 394

Vorankündigung Floriani-Sonntag, am 06. Mai 2018,

ab 09.30 Uhr Floriani-Gottesdienst
in der Pfarrkirche Sinabelkirchen
ab 10.30 Uhr Floriani-Sonntag vor der
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Untergroßau: Supercup 2017



Am 4. März 2018 fand beim Wissenstest in Birkfeld auch die Verleihung der Supercupmedaillen in Bronze und Silber für das Bewerbungsjahr 2017 statt.

Die Feuerwehrjugend Untergroßau erreichte in Bronze den hervorragenden 3. Platz und konnten sich mit ihren Betreuern über die schönen Medaillen und die Urkunde freuen.

Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg!

Bericht von OLM d. F. Michael Teuschler

Muttertags-Shopping-Meile

Sinabelkirchner Unternehmerinnen
und
der Bauernmarkt stellen aus



Für jede Mama etwas dabei:
Dekoratives und Kulinarisches,
Liebevolles und Schönes,
für Gesundheit und Wohlbefinden

am Samstag, 28. April 2018
von 7:30 bis 11:30 Uhr
beim Bauernmarkt - Hörmann Center



*Werte Mitbewohnerinnen
und Mitbewohner der
Marktgemeinde Sinabelkirchen!*

Ostern steht vor der Tür und ist dies wieder eine Zeit, in der eine Flut von dubiosen Gewinnbenachrichtigungen, Briefe von angeblichen ausländischen

Rechtsanwälten, in denen Erbschaften von enormem Vermögen in Aussicht gestellt werden und auch zahlreiche Angebote von quasi geschenkten Privatkrediten im Postkasten landen. Grundsätzlich haben diese Schreiben eines gemeinsam – sie werden in betrügerischer Absicht versendet.

Gewinnbenachrichtigungen:

Bevor sie auf eine Gewinnbenachrichtigung reagieren, stellen Sie sich die Frage: „Wo und wann habe ich allenfalls an einem Gewinnspiel teilgenommen?“ Erhalten Sie daher eine Gewinnmitteilung mit der Aufforderung vorab einen gewissen Geldbetrag an Gebühren beispielsweise nach Frankreich zu überweisen, obwohl Sie in diesem oder in den letzten Jahren gar nicht in Frankreich waren, können Sie mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass die Angelegenheit unseriös ist. Vorsicht ist jedenfalls geboten, auch wenn es sich um einen Absender aus dem Inland handeln sollte.

Größere Schwierigkeiten für den Einzelnen bereitet die Beurteilung der Sachlage, wenn Sie ein ausländisches Anwaltsschreiben erhalten, in dem Ihnen eine große Erbschaft in Aussicht gestellt, gleichzeitig jedoch Vorab „nur“ die Übermittlung persönlicher Daten und Personaldokumente verlangt wird. Auch hier gilt: „Leiten Sie keine persönlichen Daten (Geburtsdatum, Reisepasskopien) weiter!“ Die Absender dieser Schreiben verkaufen Ihre Adressen an diverse Unternehmen. Diese Unternehmen zahlen jedoch nur für durch Dokumente verifizierte Adressen, weshalb auch die Kopie des Personaldokumentes verlangt wird. Überweisen Sie ohne weitere Prüfung kein Geld, Sie sehen es nie mehr wieder!

Privatkredite:

Eine besondere Vorsicht ist bei privaten Kleinkreditangeboten angebracht. Wenn sie finanzielle Hilfe benötigen, wenden Sie sich an die zahlreichen Institute der in Österreich etablierten Banken. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der im Inland angesiedelten Banken unterliegen der gerichtlichen Inhaltskontrolle, und deren AGB werden immer wieder an die herrschende Rechtsprechung angeglichen.

Die Privatkredite sind meist mit sehr hohen Zinssätzen belastet. Auch enthalten die einzelnen Darlehensverträge, die meistens auch noch in sehr kleiner und blasser Schrift vordruckt sind, für einen juristisch nicht versierten Menschen kaum zu erkennende und extrem benachteiligende Vertragsklauseln, sodass derartigen Krediten meist etwas Dubioses anhaftet. Sollten Sie in eine derart finanzielle Schieflage geraten, dass Sie von keiner Bank einen regulären Kredit erhalten, ist es empfehlenswert, eine Schuldnerberatungsstelle aufzusuchen, dies vor allem im Hinblick auf die nunmehr geltende Gesetzesnovelle des Privatinsolvenzrechtes.

Scheinanfragen:

Wenn man über eine Emailadresse verfügt, ist es nicht selten, dass man scheinbar von seiner Hausbank mittels Email aufgefordert wird, sensible Daten, also Codes oder Passwörter, bekanntzugeben. Es kommt auch vor, dass man hierzu telefonisch aufgefordert wird. Nachdem die Dreistheit der Betrüger keine Grenzen kennt, ist es aber nicht auszuschließen, dass man sogar zu Hause von einer Person, die sich als Mitarbeiter des Hausbankkonzerns ausgibt, aufgesucht und aufgefordert wird, sensible Daten bekanntzugeben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und die Ihres Geldes geben Sie diese Daten nicht bekannt.

Von den verschiedenen Österreichischen Kreditinstituten werden mittels Kurznachricht entsprechende Warnungen an ihre Kunden verschickt, auch mit dem Hinweis, dass nur ausschließlich sie selbst die Codes und Passwörter benötigen, nicht jedoch Ihr Kreditinstitut, und sie daher weder telefonisch, noch sonst in irgendeiner Weise diese Daten weitergeben sollen. Nehmen Sie diese Warnungen ernst!

Zum eigenen Schutz ist es in jedem Fall empfehlenswert, Personen die man nicht kennt, erst gar nicht die Hauswohnungstür zu öffnen.

Bei Fragen:

Wenn Sie ein verdächtiges Schreiben erhalten, scheuen Sie sich nicht, bevor Sie eine Überweisung tätigen, anwaltlichen Rat einzuholen, insbesondere stehe ich Ihnen gerne im Rahmen des Gemeindetages unentgeltlich zu Verfügung.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest

Mag. Karl Fladerer
Rechtsanwalt

LeKaro's
Frühlingserwachen

28. April – 12. Mai 2018

Mo - Fr 16.00 - 19.00

Sa - So 10.00 - 18.00

Wir präsentieren:

Edelrost Objekte, Gartendekoration,
Töpferware und Kränze.

Die Pflanzenwelt wird von unserem
Fachmann Andreas PAUGER gestaltet.

Sonderveranstaltung

29. April DEKOSTER Schmuckausstellung

Präsentation: Iris MAUERHOFER

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Karoline & Ingrid

Gnies 177, 8261 Sinabelkirchen

Dienstbereitschaftswochen der Apotheken Quartal II/2018

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 26. März 2018, bis Sonntag, 01. April 2018
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 02. April 2018, bis Sonntag, 08. April 2018
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 09. April 2018, bis Sonntag, 15. April 2018
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 16. April 2018, bis Sonntag, 22. April 2018
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 23. April 2018, bis Sonntag, 29. April 2018
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 30. April 2018, bis Sonntag, 06. Mai 2018
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 07. Mai 2018, bis Sonntag, 13. Mai 2018
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 14. Mai 2018, bis Sonntag, 20. Mai 2018
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 21. Mai 2018, bis Sonntag, 27. Mai 2018
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 28. Mai 2018, bis Sonntag, 03. Juni 2018
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 04. Juni 2018, bis Sonntag 10. Juni 2018
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 11. Juni 2018, bis Sonntag, 17. Juni 2018
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 18. Juni 2018, bis Sonntag, 24. Juni 2018
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 25. Juni 2018, bis Sonntag, 01. Juli 2018
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Ärztenotdienst II/2018 - Tel.: 141

April 2018

31. März/01. April 2018: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen, Tel. 03118 2214
02. April 2018: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen, Tel. 03118 2214
- 07./08. April 2018: Hr. Dr. Dunst, Ilztal, Tel. 03113 8395
- 14./15. April 2018: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen, Tel. 03118 20032
- 21./22. April 2018: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf, Tel. 03113 3394
- 28./29. April 2018: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf, Tel. 03113 23105

Mai 2018

01. Mai 2018: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen, Tel. 03118 20032
- 05./06. Mai 2018: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen, Tel. 03118 20032
10. Mai 2018: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf, Tel. 03113 3394
- 12./13. Mai 2018: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen, Tel. 03118 2214
- 19./20. Mai 2018: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf, Tel. 03113 3394
21. Mai 2018: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf, Tel. 03113 3394
- 26./27. Mai 2018: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen, Tel. 03118 2214
31. Mai 2018: Hr. Dr. Dunst, Ilztal, Tel. 03113 8395

Juni 2018

- 02./03. Juni 2018: Hr. Dr. Dunst, Ilztal, Tel. 03113 8395
- 09./10. Juni 2018: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen, Tel. 03118 20032
- 16./17. Juni 2018: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf, Tel. 03113 23105
- 23./24. Juni 2018: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen, Tel. 03118 2214
30. Juni 2018: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf, Tel. 03113 23105

Herausgeber:

Marktgemeinde Sinabelkirchen
Sinabelkirchen 8
8261 Sinabelkirchen

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den ÜberbringerInnen der Artikel bzw. Fotos.

Druck:

Impulsdruck Donnerer, Untergroßau 25, 8261 Sinabelkirchen

Termine

Lohnsteuer-Zurück-Tag:

Donnerstag, 12. April 2018, von 16.00 bis 18.30 Uhr, im Besprechungszimmer des Amtshauses durch die Buchhaltung Brunnhofer; Voranmeldungen im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen unter Tel. 03118 2211.

Sprechtage der Landes-Gleichbehandlungsbeauftragten:

Donnerstag, 12. April 2018, 14.00 bis 15.00 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Weiz, 8160 Weiz, Birkfelder Straße 28

Rotes Kreuz: Blutspenden in Sinabelkirchen:

Montag, 23. April 2018, 16.00 bis 20.00 Uhr, NMS Sinabelkirchen.

Kurzurlaub an der Adria in Lovran mit Besichtigungen:

Opatija, Rijeka, Rabaz und Labin
Reisedatum: Donnerstag, 10. Mai 2018, bis Sonntag, 13. Mai 2018, Hotel Excelsior, Lovran, Kroatien.
Infos und Anmeldung bei Helmut Kramer Tel. 0664 4002925



Entspannungsstunde/Meditation Gruppensitzung in Gnies 109, 8261 Sinabelkirchen:

Euro 15/Stunde p.P. genau und in bar, freitags 18.30 bis 19.30 Uhr (außer am 20.04.2018); Details auf facebook unter „Reisebegleitung zum ICH“. Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin unter Tel. 0650 3702121 (07.30 bis 17.00 Uhr) oder kontakt@reisebegleitungzumich.at
Mitzubringen: Matte und/oder Decke, Polster und Schreibzeug
Ich freue mich auf eine erkenntnisreiche, entspannte Zeit mit Ihnen, Michaela Huber
www.reisebegleitungzumich.at

Die Waage ist eine fiese Verräterin?

Sie möchten Sie ganz einfach „zur Freundin“ machen? Intensiv-Abnehm-Workshops inkl. „Im Frieden mit mir“-Meditation, Mittwoch, 04. April 2018, 18.00 bis 20.00 Uhr, oder Samstag, 21. April 2018, 9.30 bis 11.30 Uhr. Es handelt sich hier um KEINE Ernährungs- oder Bewegungsberatung, es geht um's WARUM! - Euro 100,-/2h p.P. genau und in bar. Adresse: Gnies 109, 8261 Sinabelkirchen. Details auf facebook unter „Reisebegleitung zum ICH“. Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin unter Tel. 0650 3702121 (07.30 bis 17.00 Uhr) oder kontakt@reisebegleitungzumich.at
Mitzubringen: Matte und/oder Decke, Polster und Schreibzeug
Ich freue mich auf eine erkenntnisreiche, entspannte Zeit mit Ihnen, Michaela Huber
www.reisebegleitungzumich.at

Großer Flohmarkt: Jeden Sonntag bei Imbiss Hütter in St. Margarethen an der Raab, Kontakt: Tel. 0664 1335801

Informationen von Firmen

Harmony-Place Fladerer, Hörmann-Center, Untergroßau 182:

Deko-Ware fürs Frühjahr, verschiedene Klangspiele, Buddhas, Blume des Lebens, selbstgemachte Deko-Ware aus Beton, Silberschmuck und Edelsteinschmuck, u.v.m.
Freue mich auf Ihr Kommen!
Helga Fladerer, Tel. 0660 7894456

Das neue „Robin und Scarlet“-Buch von **Stefan Karch** ist im Nah & Frisch u. Gewußt wie Markt Höfler in Egelsdorf eingetroffen!

Neu im Gewußt wie u. Nah & Frisch-Markt Höfler in Egelsdorf:
Rohmilchbutter

Ich will Brautmode:

Erstkommunions- und Brautkleider ab Euro 50,--
Neue Ballkleider, Trauzeugin, Hochzeit, Brautjungfer...
Alle Farben / Größe 34 bis 46 / Euro 89,--.
Ich will Brautmode, 8261 Sinabelkirchen 107, Tel. 0650 77 18 173

LeKaro-Geschenke mit Herz, Gnies 177:

Bietet Ostergeschenke, Geschenke aller Art, Gutscheine!
Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 9.30 bis 19.00 Uhr
Karoline Leitern, Tel. 0664 9622114
Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Jobs

Welog Truck & Trailer bietet Ferienjobs an. Infos findest du auf:
www.sinabelkirchen.eu/jobs

Stellenausschreibungen des Sozialhilfverbandes Weiz finden Sie auf www.sinabelkirchen.eu/jobs

Autobahnraststätte Arnwiesen sucht Mitarbeiter/-in für Service und Shop: Teilzeit 32 Stunden oder Vollzeit 40 Stunden, Tel. 03112 6650, Bitte Herrn Lamprecht oder Frau Schläpfer verlangen.

Hammerwerk kapo: Wir suchen für unser Unternehmen tüchtige und zuverlässige Außendienstmitarbeiter/-innen und Vertriebspartner/-innen: Freies Gewerbe, Bereich Verschleißteile für Bodenbearbeitung; Informationen: Hammerwerk kapo, 4352 Klam, Tel. 07266 6280

Immobilien

44,63 m²-Wohnung in Sinabelkirchen 38/5 (1. Obergeschoss) ab Mai 2018 zu vermieten: Mtl. Miete derzeit Euro 487,-- inkl. Betriebs- u.

Sonstiges

Heizkosten; Kaution € 1.460,--; Kontakt Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15;
Hinweis: Ansuchen auf Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

Bauplatz, ab 900m², in Alleinlage gesucht, Tel. 0660 1515155

Schönes Einfamilienhaus in St. Margarethen an der Raab, 135 m² Wohnfläche, 1.200 m² Baugrund, zu verkaufen; Preis nach Vereinbarung; Tel. 0664 1335801

KFZ

Wohnwagen, TEC Travelking, Baujahr 2002, Top Zustand, zu verkaufen. Nähere Daten und Preis auf Anfrage, Tel. 0664 3047732

Kreiselheuer für 15er Steyr-Traktor zu kaufen gesucht, Tel. 0664 5340257

Kinderartikel

Kinderfahrradhelm, Größe: S, gelb, um Euro 5,--, zu verkaufen, Tel. 0664 3047732

Neue Fila-Inlineskates, Größe: 32 bis 35, verstellbar, original verpackt, Preis auf Anfrage, Tel. 0664 3047732

Möbel

Computertisch, Erle Dekor, sehr stabile Ausführung mit ausziehbarem Tastaturteil und ausziehbarem Mauseitenteil, sehr schöner Zustand, Metallgestell mit abschließbaren Laufrollen, 75 cm Breite, 50 cm Tiefe, 74 cm Tiefe bei ausgezogener Tastatur, Höhe 75cm, um Euro 30,-- (Neupreis: Euro 120,--) zu verkaufen, Tel. 0664 5964141

Cremerfärbige Couch, ca. 3 m, zu verschenken, Tel. 0664 4206828

Sprühgerät, Marke Stihl 320, guter Zustand, („Buckelspritze“) zu verkaufen, Tel. 0664 1723250

E-Bike, Marke Kalkhoff, neuwertig, um Euro 800,-- (Neupreis: Euro 1.990,--) zu verkaufen, Tel. 0664 3230582

25 bis 30 Stück große Heuballen, Durchmesser 120 bis 140 cm, gute Qualität für Pferde, ab der Ernte 2018, zu kaufen gesucht, Tel. 0664 5340257

Rasenmäher, gebraucht, WOLF Power Edition 42 QR, Baujahr 2011, 4,4KW - 6PS BriggsStratton Quantum Motor, Schiebemäher, 42 cm Schnittbreite, mit Fangsack, guter Zustand, um Euro 120,-- (Neupreis: Euro 439,--) zu verkaufen, Tel. 0664 5964141

Suche im Raum Sinabelkirchen 1-2 Hänger gute Humuserde für Gartengestaltung mit Zustellung, Tel 0664 5964141

Danksagungen

Begräbnis von verstorbener Frau Maria Thomaser:

Die Familie Thomaser bedankt sich herzlich für die liebevolle Anteilnahme, die Kranz- und Blumenspenden sowie für die Geldspenden zugunsten des Vereins „Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung“.

Begräbnis von verstorbener Frau Maria Pölz:

Die Familie Pölz/Schaller bedankt sich herzlich für die liebevolle Anteilnahme, die Kranz- und Blumenspenden sowie für die Geldspenden zugunsten des Vereins „Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung“.

Schlafprobleme was tun?

Viele Menschen haben Einschlaf- und Durchschlafprobleme. Man stellt sich die Frage Warum? Was kann man dagegen tun? Als erstes sollte man seinen Schlafplatz untersuchen lassen: Auf Wasseradern, Verwerfungen, Curry und Gitternetze und Elektrosmog. Vor allem Wasseradern können auf Jahre zu ernsthaften gesundheitlichen Problemen führen. Zusätzlich unterschätzen viele Menschen den Elektrosmog um uns herum. Handy, Tablet, Fernseher, Videospiele usw. Dies sind Dinge, die im Schlafzimmer nichts verloren haben. Sie erzeugen Unruhe, Unkonzentriertheit, Nervosität, Gereiztheit und können unsere Gesundheit sowie den Schlaf ziemlich stören. Ich hatte einen Klienten, sein Schlafplatz war komplett von Elektrosmog umgeben. Nach 3-4 Tagen ohne Elektrosmog (Geräte) im Schlafzimmer, könnte er wieder viel besser und ruhiger schlafen, auch sein ganzer Gesundheitszustand verbesserte sich zusehend. Also, wenn ihr schon Elektrogeräte im Schlafzimmer habt, dann nehmt sie vom Netz (mind. 2-3 Stunden vor dem Schlafengehen und macht die Fenster auf). Es spielen viele Faktoren noch eine Rolle, warum ich schlecht schlafe. Stress im Alltag, Probleme in der Partnerschaft, Familie, Geldsorgen, Umwelteinflüsse usw. Unser Körper kann, wenn zu viele Belastungen zusammenkommen, einfach nicht mehr abschalten. Wir stehen ständig unter Strom. Wenn ihr mehr wissen wollt, wie ich besser und gesünder schlafen kann, kontaktiert mich.

Prem Erwin, Energetischer Berater, Tel. 06641036243

Hinweis: Veranstaltungen des **Arbeitskreises der Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen** und von **Rundum Kultur** finden Sie auf den entsprechenden Seiten.

Vorlesestunde mit Basteln für die Kinder

Montag, 26. März 2018

Montag, 09. April 2018

Montag, 23. April 2018

Montag, 07. Mai 2018

Montag, 28. Mai 2018

jeweils 16.00 bis 17.00 Uhr

Öffentliche Bücherei, Sinabelkirchen 9/8

Veranstalter: Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Nachmittagsbetreuung in Sinabelkirchen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 28. März 2018,

Mittwoch, 04. April 2018,

Mittwoch, 11. April 2018,

Mittwoch, 18. April 2018,

Mittwoch, 25. April 2018,

Mittwoch, 02. Mai 2018

Mittwoch, 09. Mai 2018

Mittwoch, 16. Mai 2018

Mittwoch, 23. Mai 2018

Mittwoch, 30. Mai 2018

Mittwoch, 06. Juni 2018

Mittwoch, 13. Juni 2018

Mittwoch, 20. Juni 2018

Mittwoch, 27. Juni 2018

jeweils 13.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren. Die Gestaltung der wöchentlichen Nachmittagsbetreuung beinhaltet Gedächtnistraining, Bewegungstraining und Training zur besseren Bewältigung von Alltagsproblemen.

Damit werden geistige, körperliche und motorische Fähigkeiten gleichermaßen gefordert und gefördert. Zusätzlich wird ein aktiver Nachmittag in Gemeinschaft mit anderen erlebt. Die Nachmittagsbetreuung kommt nicht nur älteren Menschen zugute, sondern entlastet auch deren Angehörige.

Kosten: Euro 15,-

Anmeldung: Marktgemeindeamt Sinabelkirchen Tel. 03118 2211 und bei Frau Elfriede Leßl Tel. 0664 807851305

Veranstalter: Hilfswerk Steiermark und Marktgemeinde Sinabelkirchen

Der Osterhase besucht den Gewerbepark

Samstag, 31. März 2018, ab 9.00 Uhr

Gewerbepark Untergroßau

Veranstalter: SPÖ Gemeinderatsfraktion

Osterfeuer in Gnies

Samstag, 31. März 2018, 18.00 Uhr

Beim Rüsthaus Gnies

Veranstalter: FF Gnies

SINIWELT bewegt sich - Start des Lauftreffs für Jung und Alt



Sin(n)iwelt bewegt sich...

Laufen & Walken für Groß & Klein

in und um Sinabelkirchen...

Wir starten wieder

am Dienstag, 3.4.2018

um 18.30 Uhr

Treffpunkt: Skater Platz beim Badesee

Dauer 1 Stunde, immer dienstags

Nordic Walken & Laufen in verschiedenen Gruppen.

Vom Anfänger bis zum aktiven Sportler, von Jung bis Alt...

betreute Kindergruppen

(von 4 - 7 J. & von 8-14 J.)

*Schaut's vorbei...
...wir freuen uns!!!*

nähere Auskünfte bei Katharina Fuchs 0664/511 87 44
Die Teilnahme ist kostenfrei, sowie auf eigene Gefahr und Haftung!

Dienstag, 03. April 2018, 18.30 Uhr

Skaterpark SINIWELT

Veranstalter: Familie Katharina und Andreas Fuchs

Einschreibung der Privatmusikschule MuSPop

Freitag, 04. Mai 2018, 17.30 Uhr

Volksschule Sinabelkirchen

Veranstalter: MuSPop

Der große steirische Frühjahrsputz in Sinabelkirchen

Samstag, 07. April 2018, 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Treffpunkt: Altstoffsammelzentrum Untergroßau
 Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen u.a.

Konzert 20 Jahre Sunrise-Chor

Samstag, 14. April 2018, 19.00 Uhr
Sonntag, 15. April 2018, 16.00 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 Veranstalter: Chor Sunrise

Erste Betriebsbesichtigungen der Frau in der Wirtschaft

Donnerstag, 19. April 2018
16.00 Uhr
 Treffpunkt: Parkplatz vom Seerestaurant Sunset
 Motto: Gepflegt & gestylt in Frühjahr!
 Besucht werden: Jafra Cosmetics & Sonnenstudio Egger, Michi's Hairstyle, Silvia's Schatzkiste
 Kontakt und Infos: unternehmerin8261@gmx.at
 Veranstalterin: Frau in der Wirtschaft

Kasperltheater

Samstag, 21. April 2018, 15.00 Uhr / 16.00 Uhr
(zwei verschiedene Aufführungen)
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 Veranstalter: Kernöl-Connection (Verein)

Muttertags-Shopping-Meile

Samstag, 28. April 2018, 7.30 bis 11.30 Uhr
 Bauernmarkt Sinabelkirchen
 Veranstalter/-innen: Frau in der Wirtschaft, Ortsgruppe Sinabelkirchen; Ausstellerinnen und Aussteller des Bauernmarktes

Frühlingswandertag

Sonntag, 29. April 2018, 9.00 Uhr
 Vor der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
 Veranstalter: SPÖ Gemeinderatsfraktion

Florinisonntag

Sonntag, 06. Mai 2018, 10.30 Uhr
 Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
 Veranstalter: FF Sinabelkirchne

Frühschoppen am Kirchplatz

Donnerstag, 10. Mai 2018, 10.00 Uhr
 Kirchplatz Sinabelkirchen
 Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

Pfingstsunnti in Gnies

Sonntag, 20. Mai 2018, 11.00 Uhr
 Rund um das Rüsthaus Gnies
 Veranstalter: FF Gnies

Konzert der Schülerinnen und Schüler

Mittwoch, 30. Mai 2018, 18.00 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 Veranstalter: MuSPop

Verkehrsbeeinträchtigende Tätigkeiten auf Gemeindestraßen

Teilweise ist auch mit Straßensperren und Umleitungen zu rechnen.
 Die A1 Telekom Austria AG wird Arbeiten für den Netzausbau durchführen. Im Zeitraum von **19.03.2018 bis 11.05.2018** wird daher auf folgenden Straßenstücken mit verkehrsbeeinträchtigende Tätigkeiten und teilweise auch mit Straßensperren und Umleitungen zu rechnen sein:

Weg-Nr.	Wegname	Abschnitt	Länge
1	Alte Bundesstraße	B65 bis FF-Obergroßau	ca. 540m
14	Frösaubergweg 1	Neubergweg bis Mittelweg 1	ca. 1.360m
35	Mittelweg 1	Frösaubergweg 1 bis Mittelweg 2	ca. 830m
46	Mittelweg 2	Mittelweg 1 bis Gärtnerei Hutter	ca. 700m
59	Rosenbergerweg 1	Pernauweg bis Pözl	ca. 260m
104	Forstbergweg 1	Gassenweg bis Fischl	ca. 1.200m
106	Gassenweg	Forstbergweg III bis Forstbergweg 1	ca. 300m
129	Stallbachweg	Unterrettenbachweg bis Stranzl	ca. 930m
131	Kliemweg	Stallbachweg bis Rehnweg	ca. 840m
132	Rehnweg	Kliemweg bis Gde Grenze Ilz, Ortsteil Nestelbach	ca. 400m
167	Fünffinggrabenweg	B65 bis Untergroßau HNr. 99	ca. 480m
207	Burgstallweg	Egelsdorf HNr. 51 bis Egelsdorf HNr. 196	ca. 200m
69	Nestelbergweg 1	B65 bis Gde Grenze Ilz, Ortsteil Nestelbach	ca. 340m
151	Gansleitenweg	L360 bis Kreuzung Gassenweg	ca. 700m
203	Pernauweg	Petersgrabenweg bis Rosenbergerweg 1	ca. 280m

Hinweis: Arbeiten im Bereich Frösaubergweg und Mittelweg 1 und 2 werden ausschließlich in der schul-freien Zeit, 26.03. bis 29.03.2018, erfolgen.

Johann Groß – Berufsmusiker auf der Trompete

Du lebst seit deiner Kindheit in Egelsdorf. Seit über einem Jahr bist du Berufsmusiker bei der Militärmusik Steiermark. Wie ist es dazu gekommen?

Als Berufsmusiker gibt es in der Steiermark beispielsweise die Möglichkeit als Musiklehrer, Orchestermusiker, freischaffender Künstler oder eben bei der Militärmusik seinen Beruf auszuüben. Ich bin leidenschaftlicher Blasmusiker, aus diesem Grund habe ich bei der Militärmusik einen guten Bezug. Vor meiner Zeit in der Militärmusik habe ich mein Studium Orchesterinstrument Trompete und Instrumental(Gesangs)pädagogik Trompete – Klassik abgeschlossen und nebenbei unterrichtet. Ich war auch als Substitut im Grazer Philharmonischen Orchester und der Grazer Oper tätig.

Was gefällt dir bei der Militärmusik Steiermark bzw. beim österreichischen Bundesheer?

Wir haben zwischen 180 und 200 Auftritte im Jahr. Ich kann neben dem eigenen Musizieren auch mit den Grundwehrdienern üben und lehren, und in verschiedenen Formationen (im gesamten Orchester, Blechbläserensembles, Quartette und Quintette sowie auch Big Band und Volksmusik) spielen. Beim österreichischen Bundesheer gefällt mir, dass man jeden Tag eine Stunde Zeit für körperliche Fitness hat, was wiederum der Gesundheit zu Gute kommt.

Was war bisher für dich der interessanteste Auftritt?

Ein Auftritt als Aushilfsmusiker bei den Wiener Philharmonikern mit Live-Übertragung auf Ö1. Der Philharmonikerball in Wien war auch ein sehr besonderes Erlebnis als mitwirkender Musiker der Philharmoniker.

Wie war dein musikalischer Werdegang?

Unterricht in der Musikschule Gleisdorf ab meinem 7. Lebensjahr; dann Johann-Joseph-Fux-Konservatorium in Graz, anschließend an der Kunstuniversität Graz das Studium auf der Trompete bei Mag. art. Privatdozent Prof. Gerhard Freisinger und Prof. Hans Peter Schuh (Trompeter der Wiener Philharmoniker).



Steckbrief:

Johann Groß, BA BA MA MA, geboren 1984 in Graz. Volks- und Hauptschule in Sinabelkirchen, Land- und forstwirtschaftliche Fachschule in Hatzendorf, KFZ-Techniker-Lehre bei Auto Buchgraber, Musikstudium an der Kunstuniversität Graz.

Musikalität wurde dir quasi in die Wiege gelegt. Wie hast du deine Kindheit aus musikalischer Sicht erlebt?

In unserem Haus wird schon seit einigen Generationen musiziert. Mein Vater probte mit mir von frühester Kindheit an regelmäßig und vor allem mit Freude.

Seit 2014 bist du Kapellmeister der Marktmusik Sinabelkirchen. Welche Prioritäten setzt du dabei? Worauf kommt es dir an?

Die Musikalität soll im Vordergrund stehen, und alle verschiedenen Musikstile sollen als solche erkannt und von den Musikern umgesetzt werden. Denn die musikalische Notation ist ja bei allen Stilen die gleiche, das Ergebnis aber ein vollkommen anderes. Und natürlich dürfen die Musiker trotz meiner genauen Vorstellungen, Strenge und der freiwilligen Verpflichtung die Freude am Musizieren nicht verlieren, sondern sollen mit ihrem Hobby Spaß haben.

Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist dir wichtig?

Dass ich selbst den Spaß an meinem Beruf und meiner Tätigkeit als Musiker nicht verliere. Denn es ist schwierig, wenn man sein Hobby zum Beruf macht, andere Hobbies zu finden. Man spricht allzu schnell immer über das eine Thema. Es ist mir daher wichtig, dass die Landwirtschaft, die ich von meinen Eltern übernommen habe, erhalten bleibt, und somit einen Ausgleich bildet.

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG

STRABAG AG

Bereichsleitung EE, Baubüro Fürstenfeld
A - 8280 Fürstenfeld, Burgauer Straße 24d

Tel. +43 (0)33 82 / 525 63 - 0, Fax DW 22

Durchführung von Asphaltierungs- und Pflasterungsarbeiten
STRASSEN-, BRÜCKEN-, UND SPORTANLAGENBAU

www.strabag.at

Die Babys aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen



ELENA BURKERT, EGELSDORF

LEA SOPHIE EIBL,
UNTERGROSSAUJANA KOBER,
UNTERRETTEBACHALEXANDER LIEBMANN,
OBERGROSSAUPATRICK FABIAN MANEA,
UNTERGROSSAU

Jubilarinnen, Jubilare und Jubelpaare von 16. Dezember 2017 bis 15. März 2018

96 Jahre

Antonia Siegl, Sinabelkirchen
Ernestine Mathilde Spath,
Sinabelkirchen

92 Jahre

Rosa Hofer, Sinabelkirchen

91 Jahre

Josef Gauster, Sinabelkirchen
Maria Kulmer, Sinabelkirchen

90 Jahre

Karl Gerstmann, Obergroßau

85 Jahre

Viktoria Kober, Frösau
Johanna Hofer-Schuster, Frösau
Theresia Ernst, Gnies
Franz Sommer, Untergrößau
Gertrude Hierzer, Gnies
Ferdinand Lipphart, Egelsdorf

80 Jahre

Anna Maria Groß, Frösau
Theresia Grabner, Obergrößau
Anton Hörzer, Gnies
Magdalena Gerstmann, Obergrößau
Martin Praßl, Gnies
Anna Walpurga Reiter,
Sinabelkirchen
Herta Wurm, Frösau
Theresia Maria Schloffer,
Untergrößau
Hilda Felber, Obergrößau

75 Jahre

Rosa Lichtenegger, Egelsdorf
Ella Ingeborg Brandl,
Unterrettenbach
Dora Hasibar, Frösau
Viktoria Maria Bayer,
Sinabelkirchen
Wolf Günter Otto Zimmermann,
Egelsdorf

70 Jahre

Leopold Leinweber, Gnies
Rupert Fuchs, Obergrößau
Josef Othmar Mild, Frösau
Josef Manfred Predota,
Sinabelkirchen
Ingrid Veronika Braunstein,
Sinabelkirchen
Günter Hallegger, Fünfing
Helga Christine Wallner,
Obergrößau
Josef Maurer, Frösau
Gertrud Brandner, Obergrößau
Herta Aloisia Fasching, Egelsdorf
Rupert Georg Fink, Sinabelkirchen

55. Ehejubiläum

Erna und Erich Reitbauer, Fünfing
Rosemarie und Gottfried Klaindl,
Egelsdorf

50. Ehejubiläum

Eleonore und Erich Johann
Rosenberger, Untergrößau
Hermine Maria und Rudolf
Graßmugg, Egelsdorf
Stefanie und Herbert Schuster,
Egelsdorf

Eheschließung

Carina Klucsarics, Egelsdorf, und
Daniel Burkert, Söchau

Geburten

Jana Kober, Unterrettenbach
Ellena Hasibar, Frösau
Filip-Levi Blede, Egelsdorf
Lea Sophie Eibl, Untergrößau
Maximilian Pfeifer, Sinabelkirchen
Elena Burkert, Egelsdorf
Emil Rosenberger, Unterrettenbach
Patrick Fabian Manea, Untergrößau

Sterbefälle

Theresia Kainz, Untergrößau
Gottfried Paieryl, Sinabelkirchen
Erna Durlacher, Sinabelkirchen
Anna Fassold, Sinabelkirchen
Martin Klucsarics, Egelsdorf
Anton Maierhofer, Untergrößau
Frieda Klara Weigl, Mooskirchen,
vormals Untergrößau
Franz Fuchs, Gnies
Herbert Karl Hofer, Sinabelkirchen
und Heerbrugg, Schweiz
Thekla Wiener, Sinabelkirchen
Peter Bayer, Sinabelkirchen
Maria Wilfing, Fünfing
Wilhelmine Schulz, Sinabelkirchen
Hermann Artauf, Sinabelkirchen
Maria Pölz, Obergrößau
Maria Thomaser, Sinabelkirchen
Emma Rath, Sinabelkirchen
Gottfried Glück, Sinabelkirchen
Josefa Schwarz, Sinabelkirchen

Herzliche Glückwünsche!



HERMINE MARIA UND RUDOLF GRASSMUGG,
50. EHEJUBILÄUM, EGELSDORF



ELEONORE UND ERICH ROSENBERGER,
50. EHEJUBILÄUM, UNTERGROSSAU



STEFANIE UND HERBERT SCHUSTER,
50. EHEJUBILÄUM, EGELSDORF



THERESIA ERNST, 85 JAHRE,
GNIES



MAGDALENA GERSTMANN, 80 JAHRE,
UND KARL GERSTMANN, 90 JAHRE,
OBERGROSSAU



JOHANNA HOFER-SCHUSTER, 85 JAHRE,
HIER MIT GATTEN JOHANN, FRÖSAU



VIKTORIA KOBER, 85 JAHRE,
FRÖSAU



FERDINAND LIPPHART, 85 JAHRE,
EGELSDORF



HILDA FELBER, 80 JAHRE,
OBERGROSSAU



THERESIA GRABNER, 80 JAHRE,
OBERGROSSAU



ANNA MARIA GROSS, 80 JAHRE,
FRÖSAU



ANTON HÖRZER, 80 JAHRE,
GNIES



MARTIN PRASSL, 80 JAHRE,
GNIES



ANNA WALPURGA REITER, 80 JAHRE
SINABELKIRCHEN